

# TSV



Ausgabe Nr. 82/Dezember 2024

# aktuell

Vereinszeitung des TSV Jetzendorf v. 1924 e.V.



## Einladung zur Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen

Donnerstag, den 20.03.2025 um 20:30 Uhr

Tagesordnung siehe Seite 4



# INHALT, INFOS & IMPRESSUM

## Inhaltsverzeichnis

Aus dem Hauptverein .....	4
Fußball-Abteilung .....	9
Leichtathletik-Abteilung .....	24
Leichtathletik-Abteilung Laufen .....	30
Leichtathletik-Abteilung Orientierungslauf .....	33
Turn-Abteilung .....	43
Turn-Abteilung Leistungssport .....	45
Turn-Abteilung Wettkampfsport .....	58
Turn-Abteilung Wettkämpfe Turn10 .....	65
Turn-Abteilung Breitensport .....	67
Ski- und Bergsport-Abteilung .....	73
Jubiläen/In Gedenken .....	74/75

## Der TSV Jetzendorf v. 1924 e.V. und seine Abteilungen

### Vorstand Hauptverein

1. Vorsitzender	Klaus Rackerseder	01522/9086708	hauptvorstand@tsv-jetzendorf.com
2. Vorsitzender	Michael Schuster		
Schriftführer	Josef Riedmair	08137/5019	An-/Abmeldung bzw. Fragen zur Mitgliedschaft
Kassier	Tobias Endres	0173/3673242	Mitgliederverwaltung@tsv-jetzendorf.com

### Abteilungsleiter

Fußball	Willi Leimberger	08137/7546	willi.leimberger@tsv-jetzendorf.com
Leichtathletik	Helga Putz	08137/9979144	helga.putz@tsv-jetzendorf.com
Ski- und Bergsport	Johannes Sedlmeier	0176/23442949	Ski-Bergsport@tsv-jetzendorf.com
Turnen	Antje Rumpf		antje.rumpf@tsv-jetzendorf.com

### Fördervereine

Fußball	Rudi Breitsameter		
Turnen	Leonhard Sedlmeier	08137/7111	webmaster@turn-foerderverein.de
Leichtathletik	Christine Schwalb	0173/1959996	christine.schwalb@web.de
Homepage	www.tsv-jetzendorf.com	Vereinsgaststätte	08137/5940

### Mitgliedsbeiträge pro Jahr

Erwachsene	80,00 Euro	Ehegatte	65,00 Euro	Familienbeitrag	180,00 Euro
Kinder 0 – 6 Jahre	55,00 Euro	Kinder 7 – 18 Jahre	65,00 Euro		
Senioren (ab 66)	55,00 Euro	Ehegatte Sen.	45,00 Euro	Einmalige Aufnahmegebühr	15,00 Euro

## Impressum

### TSV aktuell – Vereinszeitung des TSV Jetzendorf v. 1924 e.V.

Herausgeber	TSV Jetzendorf v. 1924 e.V., ..... 85305 Jetzendorf, Schulstraße 24	Auflage	1500 Exemplare – kostenlos
Redaktion	Elise Helleberg	Erscheinungsweise	1 x jährl., nächste Ausg. Dez. 2025
Anzeigen	Josef Kolbeck, j.kolbeck@gmx.de		Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 15. Nov. 2025
Druck & Layout	CreAktiv komma münchen gmbh	Verantwortlich	
Titelbild	Günter Fleischhauer	für den Inhalt	Die jeweiligen Abteilungen

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung des Vereins oder der Redaktion wieder. Die Redaktion behält sich Änderungen und Kürzungen der Berichte vor. Nach Redaktionsschluss abgegebene Beiträge haben keinen Anspruch auf Veröffentlichung.

## Liebe Vereinsmitglieder, Freunde und Gönner des TSV Jetzendorf v. 1924 e.V.



Es geht ein Jahr mit vielen Höhen und Erfolgen zu Ende.

Wir haben ein ereignisreiches Jahr 2024 hinter uns. Das Jubiläumsjahr, 100 Jahre TSV Jetzendorf, hat einmal mehr gezeigt zu welchen überragenden sportlichen Höchstleistungen, durch unsere Sportler, möglich sind.

Ob im Turnen Madita Mayr, die Vizeeuropameisterin am Schwebebalken im italienischen Rimini wurde oder Konstanze Irlinger, Vizeeuropameisterin im Speerwurf der U18 in der slowakischen Stadt Banská Bystrica wurde oder Tamino Mittag, Deutscher Meister im Gehen. Auch die Fußballer zeigten eine außergewöhnliche Leistung, in der Landesliga Südwest die 6. höchste Spielklasse, mit einem 3. Platz, und dem Aufstieg der zweiten Mannschaft in die Kreisklasse. Auch die Orientierungsläufer konnten mit Bestplatzierungen International und National auftrumpfen.

Das Jahr 2024 begann mit einer Turn-Show, die wieder alle Zuschauer und Fans zu Begeisterungstürmen hinreißen ließ. Eine perfekte Show mit sportlichen Spitzenleistungen am laufenden Band. Die organisatorische Herausforderung überbietet wieder alles bisher Gesehene. Gratulation an das gesamte Team für diese gelungene Veranstaltung.

Im März wurde Michael Schuster zum 2. Vorsitzenden gewählt.

Unsere 100 Jahr-Feier im Juli war eine gelungene Feier – siehe gesonderter Bericht.

Im Stadion konnten wir die alte Flutlichtanlage durch eine LED-Flutlichtanlage ersetzen. Wir haben uns bei der UEFA zum Thema Klimaschutz mit einer nachhaltigen Baumaßnahme beworben. Im dritten Anlauf hatten wir die Zusage, dass die LED Flutlichtanlage durch die UEFA unterstützt wurde.

Die Zuschauersitze am Vereinsheim, Holzbalken, konnten erneuert werden. Die gut erhaltenen Sitze des Stadions wurden durch viel Eigeninitiative dafür montiert.

Durch die Auflage des BFV musste die Spielfeldeinzäunung nachgebessert werden.

Unsere geplanten baulichen Maßnahmen mussten auf Grund aller benötigten Ressourcen für unsere Jubiläumsfeier verschoben werden. Daher planen wir fürs Jahr 2025 die Möglichkeit, die Terrasse neu zu gestalten. Die Sanierungsarbeiten, besserer Wasserablauf vor der Umkleide werden ebenfalls im Jahr 2025 vorgenommen.

Zum Jahreswechsel bedanke ich mich bei unserer Gemeinde für die harmonische Zusammenarbeit und der finanziellen Unterstützung. Ebenso ein Dankeschön an die Fördervereine, Fußball, Turnen und Leichtathletik für die erfolgreiche Zusammenarbeit und der finanziellen Unterstützung unseres Sportbetriebes. Vielen Dank an alle Mitglieder, Freunde, Sponsoren im Jahr 2024. Ein besonderer Dank an meine Vorstandskollegen sowie Abteilungsfunktionäre für die konstruktive und vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Nicht zu vergessen, ein Dankeschön an alle Ehrenamtlichen, die dazu beitragen, die Sportanlagen in Schuss zu halten, Malerarbeiten zu übernehmen, oder den TSV unterstützen mit freiwilligen Stunden verschiedene Aufgaben zu übernehmen.

Ohne unsere Trainer, Helfer oder Übungsleiter, die mehrmals wöchentlich unsere Sportler betreuen, weiterbilden und zu Höchstleistungen hinführen wären diese sportlichen Erfolge nicht möglich.

Für 2025 wünsche ich beste Gesundheit, Glück, Erfolge und Zufriedenheit.

*Klaus Rackerseder, 1. Vorstand*



## Einladung zur Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen

**Donnerstag, den 23.03.2025  
um 20:30 Uhr**

### Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Rechenschaftsbericht des Vorstandes
3. Berichte der Abteilungsleiter
4. Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfung
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Neuwahlen von Vorstand, Beirat und Kassenprüfer
8. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

*Die Vorstandschaft des TSV*

**Allianz** 

Die Allianz bleibt  
immer am Ball

In unserem Fußballverein trifft man immer nette Leute, teilt gemeinsame Interessen und setzt sich füreinander ein. Wenn Sie einmal fachlichen Rat brauchen, sind wir gern für Sie da.

[allianz-holly.de](http://allianz-holly.de)



**Holly & Ribnitzky GbR**

Generalvertretung der Allianz  
Aichacher Str. 4 a  
85305 Jetzendorf  
☎ 0 81 37 99 68 00  
📠 01 62 7 55 13 68  
[agentur.holly@allianz.de](mailto:agentur.holly@allianz.de)

## 100 Jahre TSV Jetzendorf – Im Juli feierte der Verein sein 100-jähriges Bestehen

### Freitag, 19. Juli

Seniore-Olympiade: Die Fußballabteilung übernahm federführend die Organisation und Bewirtung von gut 150 Gästen. Musikalisch umrahmt wurde die Veranstaltung durch die „Fliesendisch Musi“. Unser langjähriger Vorstand Richard Schnell erzählte einige Geschichten und Anekdoten aus der bewegten Historie des TSV.

### Samstag, 20. Juli

Gaudi-Olympiade: Hier wurde der und die stärkste Oberilmtalerin ermittelt. Angesprochen waren hier alle, die so viel Spaß an Bewegung haben um in 4 Altersklassen und 8 Disziplinen ihr Geschick, ihre Kreativität und ihre Sportlichkeit zu messen. Punkten konnte man hier in 6 Einzeldisziplinen, die nach Geschlecht und Jahrgängen gestaffelt wurden und in 2 Mannschaftsbewerben.

Im Vordergrund stand allerdings der ursprüngliche olympische Gedanke, dabei zu sein und gemeinsam mit gleichgesinnten eine schöne Zeit zu verbringen.

Die Fußballabteilung war mit Torwandschießen sowie Fußballkegeln vertreten. Und wer glaubt hier punkteten nur ballaffine Mitglieder wurde schnell eines Besseren belehrt.

Die Ski- und Bergsportler stellten die Teilnehmer mit einem Gruppenski vor eine Gemeinschaftsaufgabe, die nicht nur Geschick, sondern auch gute Absprachen erforderte. Zusätzlich kamen nicht nur die Teilnehmer bei einer witzigen Geschicklichkeitsaufgabe auf ihre Kosten, auch die Zuschauer hatten hier einiges zum Lachen.

Die Turnabteilung glänzte mit zwei für jedermann machbare und dennoch knifflige Geschicklichkeitsläufe, die das ganze Gleichgewichtsgefühl der Aktiven erforderte. Besonders beim Balancieren eines Tablett mit Wasserglas wurde zu hohes Risiko nicht immer belohnt.

Die Leichtathletikabteilung setzte mit der Disziplin Sackhüpfen auf einen Klassiker, der nach wie vor bei Zuschauern und Teilnehmern für eine Menge Spaß sorgte und jeden zu neuen Höchstleistungen anstachelte. Als letzte Gruppendisziplin stand der Bierkistenlauf an, bei dem man gemeinsam als Gruppe, auf Bierkisten stehend eine vorgegebene Strecke zu meistern hatte, ohne den Boden zu berühren. Geschick, Teamgeist und Kreativität führten hier zum Erfolg.



# Ihre Rechtsanwältin in Pfaffenhofen



Mehr als 25 Jahre Erfahrung  
in den Schwerpunkten:

- Familienrecht
- allgemeines Zivilrecht
- Arbeitsrecht
- Verkehrsrecht
- Inkasso und Zwangsvollstreckungen

Ruth Kudorfer: 08441 49 64 57 (info@pfaffenhofen-anwalt.de)



**Einfach bezahlen  
ist keine Kunst.**

## Meisterhaft simpel.

Die App „Mobiles Bezahlen“  
für Android™ verwandelt das  
Smartphone in eine digitale  
Geldbörse.

Jetzt easy einrichten und  
bequem bezahlen.

Weil's um mehr als Geld geht.



**Sparkasse  
Pfaffenhofen**

Beginnend bei traumhaftem Sonnenschein haben 130 Personen teilgenommen und auch ein heftiges Gewitter konnte den Spaß nicht trüben. Der kurzfristig überschwemmte Fußballplatz forderte besonders die Kinder - aber nicht nur die - geradezu heraus, noch weitere Disziplinen wie das Schlittern über den nassen Rasen bauchlinks zu versuchen.

Im Anschluss (und nach dem Umziehen einiger Teilnehmer) wurden im Rahmen der 100-Jahrfeier die Sieger der jeweiligen Wettkämpfe bekannt gegeben und mit tosendem Applaus gewürdigt.

Liste der Olympiasieger:

- U 9 weiblich: 1. Maria Kramer
- U 9 männlich: 1. Matthias Mayr
- U13 männlich: 1. Basti Eichner
- U13 weiblich: 1. Lilo Winklmaier
- U18 männlich: 1. Matz Rehfeld
- U18 weiblich: 1. Elisa Götz
- Herren Ü18: 1. Andreas Mayr
- Damen Ü18: 1. Julia Götz
- Gruppe: 1. Bergsport



Ein besonderer und tiefer Dank geht hier an die Sissi Helleberg. Sie hat die Auswertung für einen Wettkampf übernommen, den es so nirgends gibt und für den es keine Blaupause gab, an der man sich hätte orientieren können. Mit ihrer Hilfe konnten wir das zentralste Thema vieler Vorbesprechungen lösen. Ebenso geht mein Dank noch an meine beiden Mitstreiterinnen, die das Projekt von Tag 1 an vorangetrieben und umgesetzt haben. Danke Christine Schwalb und Helga Putz

Wie wir finden, war es ein super Event im Rahmenprogramm. Ich möchte mich hier nochmal bei allen bedanken die hier mitgewirkt haben. Zusammen als TSV haben wir hier für die Teilnehmer ein schönes Erlebnis geschaffen. Die Anfragen, dies zu wiederholen waren zahlreich.

Musikabend mit den Road Runners

## Sonntag, 21. Juli

Festgottesdienst, Ehrung unserer Sportler, Ernennung Ehrenmitglieder

Pfarrer Georg Martin hielt den Gottesdienst ab, anschließend erfolgte die Ehrung unserer Sportler. Zu Ehrenmitgliedern des TSV wurden die verdienstvollen Vereinsmitglieder Sissi Helleberg, Willi Leimberger, Albert Schuster, Josef Spennesberger, Karl Strixner und Egbert Will ernannt.

Der TSV Hauptvorstand bedankt sich bei allen denjenigen, die mithalfen, dass dieses Fest so reibungslos abgelaufen ist. Ein besonderer Dank gehört unserem Michael Schuster, der sich durch sein organisatorisches Geschick und seinem Tatendrang so wertvoll für diese Jubiläumsfeier engagierte.



# Apotheke

am SCHLOSS



Ihre Gesundheit  
ist unser Auftrag

Allopathie  
Naturheilkunde  
Homöopathie  
Beratung



Apothekerin Gertrud Elsenerger e.K.  
Schulstraße 1 | 85305 Jetzendorf  
Tel.: 08137-5782 | Fax 08137-2150  
jetzendorf@unsereapo.de

#### Öffnungszeiten

Mo, Di, Do, Fr	8.00 bis 19.30 Uhr
Mi	8.00 bis 18.30 Uhr
Sa	8.00 bis 13.00 Uhr

#### Versandapotheke

[www.unsere-apo.de](http://www.unsere-apo.de)

# HÖCHTL

## TÖRE & TORANTRIEBE

Garagentorantriebe • Sektionaltore  
Rolltore • Markisen • Kipptore  
Reparaturen aller Toranlagen  
Brandschutztüren und Tore  
Insektenschutzgitter  
Prüfung und Wartung nach ASR A 1.7

**MEISTERBETRIEB**  
08137-99245 • 85305 JETZENDORF  
[WWW.HOECHTL-TORANTRIEBE.DE](http://WWW.HOECHTL-TORANTRIEBE.DE)



## Bericht der Abteilungsleitung

Die aktuelle sportliche Lage kann den Berichten unserer Trainer und der Jugendleitung entnommen werden. Mein Gremium und ich sind mit dem Erreichten sehr zufrieden. Aktuell schaut es auch bei der Mehrzahl der Mannschaften gut bis sehr gut aus. Nicht nur unsere Fußballer, sondern auch unsere große Anzahl an Schiedsrichter machen einen guten Job und präsentieren den TSV positiv im ganzen Landkreis. An euch Schiris, an alle Trainer, Betreuer und Spieler der verschiedenen Mannschaften ein herzliches Dankeschön für euren Einsatz für unsere Farben grün und weiß. Ein spezieller Dank ergeht hier an den Mane Zeindl, der als Betreuer der Ersten in der Landesliga viele Kilometer und Stunden unterwegs ist, um die Jungs zu betreuen. Falls der Mane mal keine Zeit hat, sind der Andal Eichner und seit dieser Saison auch noch der Manfred Manhard dabei. Neben dem Sportlichen, war wieder einiges los in unserer Abteilung. Es fanden viele Sitzungen & Besprechungen statt, sowohl im engen als auch erweiterten Ausschuss statt. Gerade im Vorfeld unserer 100-Jahr-Feier gab es vieles zu besprechen. Serfaus war im Januar 2024 das Ziel unserer 3-Tages-Skiausfahrt, im Januar 2025 geht es ebenfalls nach Serfaus, es wird unsere 40. Ausfahrt. Beide Seniorenmannschaften fuhren im Februar/März 24 in ein Trainingslager. Die Hauptlast trugen die Spieler selbst, unterstützt wurden sie dabei vom Hauptverein und Förderverein Fußball. Danke an alle für den Aufwand, er lohnt sich, die positiven Rückrundenverläufe der letzten Jahre belegen das. Der Aufstieg unserer 2. Mannschaft in die Kreisklasse wurde mehrmals gebührend gefeiert, ebenso der hervorragende und noch nie dagewesene 3. Platz der 1. Mannschaft in der Landesliga. Bei der 100-Jahr-Feier des TSV übernahmen wir federführend die Organisation und Bewirtung des Seniorennachmittags. Gut 150 Gäste sind unserer Einladung gefolgt. Die Unterhaltung kam nicht zu kurz, dank der „Fließndischmusi“. Unser langjähriger Vorstand Richard Schnell erzählte einige Geschichten und Anekdoten aus der bewegten Historie des TSV. Vielen Dank Richard und danke natürlich an alle anderen Helfer, die diesen schönen Nachmittag dem Anlass entsprechend gestaltet haben. Wir haben aber nicht nur gefeiert, es stand wie immer auch arbeitsmäßig einiges an. Der Schulsportplatz wurde gestöpselt und aufgesandet, damit unser Nachwuchs auch bei ergiebigen Regenfällen gut trainieren kann. Viele weitere Arbeitsdienste an den zwei Sportgeländen waren ebenfalls notwendig. Viermal wurde Papier gesammelt, organisiert von Anian Krause und durchgeführt von den Jugendmannschaften. Zahlreiche Arbeitsstunden fielen zusätzlich an, unter anderem bei der Erneuerung der Anzeigetafel. Vor dem Anbringen der neuen Tafel musste der komplette Unterbau neu erstellt werden. Die Anzeigetafel war ein Geschenk unseres Hauptsponsors, der Firma LOWA, zu Ihrem 100-jährigen Jubiläum 2023. Eine Zulassungsaufgabe zur neuen Landesligasaison erreichte uns ein paar Wochen vor Saisonstart vom BFV. Das Spielfeld müsse komplett umschlossen werden. Auch hier rückte wiederum ein bewährter Trupp Helfer mit schwerem Gerät an, um die Lücken zu schließen. Im Zuge der Malerarbeiten am Sportheim, wurde auch die alte Tribüne ertüchtigt. Hier war Stefan Gottschalk, zweiter Bürgermeister und Jugendtrainer, federführend am Werk. Die letzte größere und wichtige Aktion war der Austausch der Flutlichtlampen im Stadion. Die alten Lampen wurden durch sparsame LED-Lampen ersetzt. Dank einer Förderung durch die UEFA musste der TSV nur zwischen 10 und 15 Prozent der Kosten tragen. All diese Tätigkeiten konnten nur erledigt werden, weil uns Funktionäre auch immer wieder TSVler ohne offizielle Funktion unterstützen. Zum Beispiel Max Widemann, der uns zwischenzeitlich wieder als Standsprecher ausgeholfen hat. Vielen Dank Max! Seit der neuen Saison haben Bene Lange und Rupert



# FUSSBALL

Leimberger diese Aufgabe übernommen. Vielen Dank auch an meine Abteilungskollegen, an die Ausschussmitglieder der Fußballabteilung, den Vereinsheimwirts, sowie allen anderen, die irgendwo irgendwie mitgeholfen haben. Herzlichen Dank auch an alle Förderer und Sponsoren, angeführt von der LOWA Sportschuhe GmbH, dem Hauptverein, der Gemeinde Jetzendorf, sowie dem Förderverein Fußball, für die wiederum großartige materielle und finanzielle Unterstützung 2024. Für 2025 steht zusätzlich zum normalen Sportgeschehen noch ein Thema auf unserer Liste. „80 Jahre Neustart Fußball in Jetzendorf“. Wir wollen hierzu eine kleine Feier aufziehen, eingerahmt von einem Jubiläumsspiel unserer 1. Mannschaft und einem Kurzturnier unserer 2. Mannschaft. Dieses soll zusätzlich als „Josef Ostermair und Frank Mießen-Gedächtnisturnier“ firmieren. Die beiden haben sich das über alle Maße verdient. Die Abteilung Fußball wünscht allen Mitgliedern, allen Aktiven, sowie allen passiven Unterstützern des Fußballsports ein gutes, erfolgreiches und gesundes Jahr 2025.

*Willi Leimberger, Abteilungsleiter*

## Bericht der Jugendleitung

Unsere Jugendfußballabteilung präsentiert den TSV Jetzendorf inzwischen mit rund 120 Kindern, die Hälfte davon im neuen DFB- „Minifußball“-Format. Die Fortschritte, die in diesem Bereich erzielt werden, sind wirklich beeindruckend. Die Großfeldmannschaften spielen alle in der Kreisklasse mit Ambitionen und Chancen, in die Kreisliga aufzusteigen. 25 Trainer und Betreuer unterstützen die jungen Fußballer beim Erlernen und Verfeinern ihrer fußballerischen sowie sozialen Fähigkeiten. Beim alljährlichen „Ramadama“ und der Altpapiersammlung sind Kinder, Trainer und Eltern regelmäßig in großer Zahl vertreten. Wer Interesse daran hat, (wieder) mit dem Fußballspielen zu beginnen, ist jederzeit herzlich willkommen. Die aktuellen Trainingszeiten der jeweiligen Jahrgänge sind auf unserer Homepage zu finden. Weitere Informationen zu den einzelnen Mannschaften können den Berichten der jeweiligen Teams entnommen werden. Mit dem Beginn der Hallensaison und den bevorstehenden Hallenturnieren wünschen wir unseren Mannschaften viel Erfolg. Die Jugendleitung bedankt sich herzlich bei der Abteilungsleitung für die stets konstruktive Zusammenarbeit sowie bei allen Trainern, Helfern und Fans für die großartige Unterstützung und den großartigen Verlauf der bisherigen Saison. Wir wünschen allen eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

*Brendan Todd, Jugendleiter*

## Erste Mannschaft

Liebe TSVler, Liebe Fußballfreunde, zum Ende des Jahres darf ich gemeinsam mit euch auf ein durchaus erfolgreiches Jahr 2024 der ersten Mannschaft zurückblicken. Starten möchte ich mit unserem Trainingslager in Rabac (Kroatien) im vergangenen Februar. In den 4 Tagen vor Ort sind wir als Mannschaft merklich enger zusammengerückt und konnten auch inhaltlich an einigen Feinheiten in taktischen und fußballerischen Themen arbeiten.

Das war der Startschuss für eine Rückrunde der Saison 2023/24 die so keiner erwartet hatte.

Aus 12 Spielen holten unsere Jungs unglaubliche 26 Punkte (Hinrunde 21 Spiele, 28 Punkte) und erspielten



sich die Möglichkeit, mit einem Sieg am letzten Spieltag als Tabellenzweiter in die Relegation zur Bayernliga einzuziehen. Am 34. Spieltag empfingen wir den punktgleichen Tabellenzweiten FC Kempten zum direkten Duell um Platz 2. Aufgrund des Hinspielergebnisses (1:1) und der besseren Tordifferenz der Kemptner (+3) war klar, wir mussten gewinnen. Vor über 900 Zuschauern im Lorenz-Wagner-Stadion endete das Spiel 1:1 und wir belegten am Ende mit starken 55 Punkten den 3. Platz der Landesliga Südwest. Das beste Ergebnis der noch jungen Landesliga-Historie des TSV! Wie schon 2023 hatten wir auch diesen Sommer wieder einen mittelgroßen Umbruch im Kader zu bewältigen. Mit Kreiti, Domi, David, Ferdi, Marius, Radl und Wojti haben uns wichtige Stützen verlassen bzw. den berühmten Schuh an den Nagel gehängt. Mit Hannes, Luca, Simon, Flo, Julius, Nuno und Thomas haben wir wieder gute Jungs mit der nötigen Qualität in der Region gefunden.



Die Vorbereitung auf die Saison 2024/25 lief eher durchwachsen, Automatismen und die gemeinsame Idee wie wir Fußballspielen wollen mussten sich erst finden. Dennoch machten unsere Jungs da weiter, wo sie letzte Saison aufgehört hatten, Platz 1 nach 5 Spieltagen (13 Punkte). Dann allerdings kam – wie auch im Jahr zuvor – eine sieglos Serie von 6 Spielen (4 Punkte) und man rutschte in der Tabelle ab. Nach einem Befreiungsschlag in Dachau (1:0) folgten 2 weitere Niederlagen gegen Schwabmünchen und Kempten (0:3, 0:1). Die Wende brachte dann das Landkreisderby in Pfaffenhofen. Aufgrund der beiden Niederlagen in der Vorsaison (2:5, 1:2) waren unsere Jungs fast schon zum Siegen verdammt. Wir machten eines unserer besten Spiele und gewannen mit 3:0!



# FUSSBALL



1. Mannschaft (Stand 14.11.2024)

Pl.	Verein	Sp.	G	U	V	Torv.	Pkt.
1.	TSV Schwabmünchen	20	13	4	3	55:19	43
2.	FC 1920 Gundelfingen	20	13	4	3	47:18	43
<b>3.</b>	<b>TSV Jetzendorf</b>	<b>20</b>	<b>10</b>	<b>5</b>	<b>5</b>	<b>28:23</b>	<b>35</b>
4.	FV Illertissen II	20	10	4	6	41:34	34
5.	FC Kempten	20	10	3	7	30:34	33
6.	SV Manching	20	9	6	5	48:42	33
7.	TSV Aindling	20	10	2	8	30:23	32
8.	SC Oberweikertshofen	20	8	7	5	35:29	31
9.	FC Ehekirchen	20	9	2	9	33:37	29
10.	TSV Dachau 1865	20	7	6	7	38:33	27
11.	VfB Durach e.V.	20	7	5	8	26:39	26
12.	SV Cosmos Aystetten	20	6	7	7	35:38	25
13.	FC Memmingen II	20	7	4	9	35:34	25
14.	FSV Pfaffenhofen	19	5	7	7	31:32	22
15.	VfL Kaufering	20	4	5	11	25:48	17
16.	SC Olching	20	3	7	10	22:32	16
17.	TSV Wertingen	20	3	7	10	19:39	16
18.	TV Erkheim	19	2	1	16	17:41	7



Weitere 4 Siege und eine Niederlage folgten, sodass wir uns aktuell auf Platz 3 (20 Spiele, 35 Punkte) der Landesliga Südwest befinden. Natürlich bringt so ein Jahr immer viele Höhen und Tiefen mit sich. Fußball ist ein Tagesgeschäft, des einen Freud ist des anderen Leid, eine Woche später genau umgekehrt. Umso wichtiger ist es, die schönen Momente zu genießen und die Schlechten als Lernprozess zu verstehen. In Summe können wir auf ein Jahr mit 18 Siegen, 8 Unentschieden und lediglich 7 Niederlagen zurückblicken. Bei den Zielen, die wir verfolgen und bei den Möglichkeiten, die wir haben, kann man – wie eingangs erwähnt – durchaus auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken. In diesem Sinne möchte ich mich für eure Unterstützung jeglicher Art, vor allem bei Heim- und Auswärtsspielen bedanken und wünsche allen besinnliche Feiertag und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

*Euer Steff*

## Zweite Mannschaft



Servus liebe Fans des TSV Jetzendorf, rasend schnell ist dieses Fußballjahr wieder vergangen. Umso besser ist es, dass jetzt die „stade“ Zeit kommt, in der alles zumindest ein wenig entschleunigt wird, wir alle zur Ruhe kommen können und Vergangenes reflektieren können.

Für mich persönlich war es besonders zur Mitte des Jahres aufregend, da ich ab Juli in die Vorbereitung als Trainer der zweiten Mannschaft gestartet bin. Ich habe mich sehr darauf gefreut mit meinen Trainerkollegen Martin und Volker diese junge und motivierte Mannschaft zu übernehmen.

Als Ziele haben wir einerseits logischerweise den Klassenerhalt ausgerufen. Auf der anderen Seite ist es uns auch wichtig die Spieler im taktischen Bereich weiterzuentwickeln. Auch wenn die Ergebnisse in den vier Vorbereitungsspielen nicht perfekt waren, war die Entwicklung unseres Spiels mit dem Ball und die Umsetzung von dem, was wir vorgegeben schnell zu sehen. Gerade zu Beginn der Saison haben wir die Taktik beibehalten und haben sauber und ruhig hinten heraus und vorne Torchance um Torchance kreierte. Im weiteren Verlauf haben wir Aufschwünge und leider auch Abschwünge erlebt, was allerdings aufgrund unserer personellen Situation absolut zu erwarten war. Wir haben in 13 Spielen 36 verschiedene Spieler



# FUSSBALL

eingesetzt. Darüber hinaus sind wir eine sehr junge Mannschaft, mit größtenteils sehr jungen Spielern, die den Herrenbereich noch gar nicht gekannt haben oder zumindest nicht in der Form des Abstiegskampfes. Dennoch konnten wir uns immer wieder auch aus schweren Phasen befreien und haben es geschafft aus den letzten drei Partien des Jahres noch einmal zwei Siege zu holen, was uns auf alle Fälle Luft im Abstiegskampf verschafft hat. Wir werden gerade in der Vorbereitung noch einmal verstärkt an den Grundtugenden arbeiten und uns optimal vorbereiten, um so schnell wie möglich die Weichen für den Klassenerhalt stellen zu können. Am wichtigsten ist es die Einheit weiter zu stärken, da die bisherigen Siege auf Basis einer geschlossenen Mannschaftsleistung erreicht wurden. Ich möchte mich an dieser Stelle auch für eure Unterstützung von außen bedanken. Diese Unterstützung wird vor allem in der Rückrunde noch einmal wichtig. Ich wünsche euch eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch in das neue Jahr.

*Euer Flo Radlmeier*

## 2. Mannschaft (Stand 14.11.2024)

Pl.	Verein	Sp.	G	U	V	Torv.	Pkt.
1.	SV Zuchering	14	9	4	1	41:15	31
2.	ST Scheyern	14	9	3	2	46:18	30
3.	FC Wackerstein-Dünzing	14	9	1	4	34:25	28
4.	FC Geisenfeld	14	7	5	2	35:21	26
5.	TSV Großmehring	14	7	3	4	31:22	24
6.	SV Oberstimm	14	7	3	4	22:18	24
7.	FC Tegernbach	13	6	2	5	30:29	20
8.	SpVgg Langenbruck	14	6	1	7	33:29	19
9.	<b>TSV Jetzendorf II</b>	<b>14</b>	<b>5</b>	<b>2</b>	<b>7</b>	<b>24:32</b>	<b>17</b>
10.	Türk SV Pfaffenhofen	14	5	0	9	28:39	15
11.	TSV Pförring	14	3	1	10	17:40	10
12.	SV Manching U23	14	2	1	11	15:43	7
13.	FC Hettenshausen	13	2	0	11	20:45	6



**Ihre Tankstelle in Petershausen**

- Wachstraße
- Bistro und Shop
- Elektro-Schnellladesäule
- Autogas

**Jetzt neu: B0-Diesel!**

- 100% Diesel ohne biogene Anteile
- ganzjährig kühlstabil bis -30° C
- bis zu 3 % weniger Verbrauch
- keine Gefahr der Bakterienbildung im Tank

Ab 2.000 Liter beliefern wir Sie per Tankwagen!

**Self Storage**

**Z'fui Zeigs? Z'wenig Bloz?**

- Günstiger Lagerplatz in Petershausen
- Flexible Laufzeiten und 24/7 Zugriff

[www.deindepot.io](http://www.deindepot.io)

Dein Depot



## A-Jugend



Die Jetzi A-Jugend ist, trotz des leider zahlenmäßig überschaubaren Kaders, sehr gut in den Wettbewerb gestartet. Bereits in der Vorbereitung zur KK-Saison und im Pokalspiel konnten mit der SG Palzing/Zolling und dem FSV Pfaffenhofen zwei spielstarke, höherklassige Mannschaften besiegt werden. Im verspäteten ersten Punktspiel konnte man dann den ersten Dreier einfahren, womit der Saisonstart und der Abschluss der Vorbereitung gelungen war. Leider kam es beim nächsten Punktspiel zu einer unglücklichen Niederlage in Geisenfeld, was die Stimmung aber keineswegs trübte. Die Mannschaft, die überragend zusammenhält und von Spiel zu Spiel ihre hervorragende Moral und ihren Kampfgeist beweist, hat im nächsten Spiel sofort zurückgeschlagen und sich wieder drei Punkte aufs Konto geholt. Alle weiteren Spiele konnte das Team dann für sich entscheiden. Auch gegen die designierten Favoriten Uttenhofen und Vohburg erkämpfte man sich teils deutliche aber immer verdiente Siege. Das U-19 Team hat es in den letzten Monaten immer besser verstanden und gezeigt, wie man richtig schönen und erfolgreichen Fußball spielen kann. Diese tollen Leistungen führten zwei Spieltage vor dem Abschluss der Vorrunde zur Übernahme der Tabellenführung in der KK-PAF. Auch die letzten beiden Spiele gegen Wolnzach und Scheyern wurden souverän gewonnen. Dadurch haben sich die Jungs sensationell und absolut verdient die Meisterschaft gesichert. Trotz des teilweise dichten Spielplans haben einige unserer Jungs schon regelmäßig in der 2. Mannschaft gespielt und konnten auch hier ihr Können sehr gut unter Beweis stellen. Super Jungs. Danke an das Team der 2. Mannschaft, mit den Coaches Flo und Martin, mit denen wir sehr gut zusammenarbeiten, um uns gegenseitig bestmöglich zu ergänzen und gemeinsam weiterzuentwickeln. „Merce Buam.“

Aktuell versuchen wir, gemeinsam mit der Jugend- und Abteilungsleitung, neben dem laufenden Spielbetrieb bereits eine Kaderplanung (U 19) für das nächste Jahr, bzw. die nächsten Jahre auf den Weg zu bringen. Auch künftig wollen wir so unseren jungen Kickern eine gute Entwicklungsmöglichkeit bieten und



# FUSSBALL

sie auf den Sprung in den Seniorenbereich vorbereiten. Für unsere beiden Seniorenmannschaften ist ein solider Nachwuchs an Talenten aus der eigenen Jugend unerlässlich.

Wir, die Coaches, Mane, Fredi, Sascha, Bene und David sind auf alle Fälle sehr stolz was „unsere“ U-19 in dieser Saison geleistet hat. Eine Jugendmannschaft die nicht nur aus guten Einzelkickern besteht, sondern auch den Zusammenhalt und die Zugehörigkeit zu ihrem Verein, dem TSV Jetzendorf, so repräsentiert, findet man nicht oft in der heutigen Zeit. „Einfach ein geiler Haufen.“

Danke an alle Verantwortlichen in der Abteilung und beim Hauptverein für das Miteinander und die stets hervorragende Zusammenarbeit.

*Für das Team der A-Jugend, Manfred Betzin*

## A-Jugend (Stand 14.11.2024)

Pl.	Verein	Sp.	G	U	V	Torv.	Pkt.
1.	(SG) Jetzendorf/Gerolsbach	8	7	0	1	34:9	21
2.	TV 1911 Vohburg	8	5	1	2	33:13	16
3.	(SG) Wolnzach / Geroldshausen	8	5	1	2	18:11	16
4.	(SG) Uttenhofen/Tegernbach	8	5	1	2	22:16	16
5.	(SG) E'münster/U'hart/Rottenegg	7	3	0	4	14:27	9
6.	(SG) Geisenfeld/Niederlauterbach	8	2	1	5	14:22	7
7.	(SG) Rohrbach/Winden/Fahlenbach/Langenbruck	7	2	0	5	9:14	6
8.	SV Ingolstadt Haunwöhr 2	8	2	0	6	12:29	6
9.	ST Scheyern	8	1	2	5	18:33	5

## C-Jugend

Die C-Jugend (2010er/2011er) startete in die Saison 2024/2025 mit einer Spielgemeinschaft Steinkirchen/Reichertshausen. Und weil es heuer keine B-Jugend in Jetzendorf gibt, durften die drei 2009er mit einer Ausnahmegenehmigung bei uns spielen. Das Ziel war klar gesteckt: Herbstmeister und Aufstieg zur Rückrunde in die Kreisliga. In der Sommerpause konnten wir mit einem verringerten Kader sogar komplett durchtrainieren. Mit nur einem Vorbereitungsspiel (gegen Kranzberg Sieg 9:1) ging es direkt nach den Ferien gegen den ST Scheyern im Verbandspokal los. Es war ein sehr spannendes Spiel, das wir mit 3:2 gewinnen konnten (2009er durften nicht mitspielen). Im ersten Punktspiel kassierten wir gegen Wolnzach (derzeitiger Tabellenführer) gleich unsere erste und bisher einzige Punktspielniederlage 1:8. Dass unser Kader verletzungsbedingt geschwächt war, machte das Ganze auch nicht besser. Im zweiten Punktspiel gegen Vohburg gelang uns trotz krankheitsbedingten Ausfällen ein Unentschieden von 3:3. Zwischendurch schieden wir mit einem 0:2 gegen Tegernbach C2 (Kreisliga) im Verbandspokal aus. Ab dem dritten Punktspiel waren wieder alle fit und wir konnten eine Siegesserie starten: gegen den FC Tegernbach mit 8:0, gegen den FSV Pfaffenhofen mit 8:1, gegen SV Manching ein 4:0 Sieg sowie gegen JFG Paartal ein 3:1 Sieg. Dann kam der derzeitige Tabellenzweite SG Münchsmünster/Schwaig zu uns (Heimspieltausrichter weil in Schwaig das Vereinsheim abgebrannt ist). Hier kamen wir über ein 2:2 nicht hinaus. Das Spiel gegen den SV Zuchering fand überwiegend in der gegnerischen Hälfte statt. Durch einen Lucky-Punch in



der Nachspielzeit konnten wir zumindest einen Punkt holen (Ergebnis 1:1). Derzeit sind wir auf einem soliden dritten Platz, den wir bei einem Sieg in den restlichen zwei Punktspielen auch halten können. Den Aufstieg haben wir verpasst, somit wird es unser Ziel für die Rückrunde sein. Nach den Punktspielen beginnen wir mit dem Hallentraining in der Soccerhalle in Fränking und in unserer Turnhalle. Wir werden auch einige Hallenturniere spielen. Im Frühjahr starten wir dann mit einem Trainingslager in Mühldorf am Inn in die Vorbereitung. Wir freuen uns auf die Rückrunde.

*Grub Max, Gerhard und Stefan*



C-Jugend (Stand 14.11.2024)

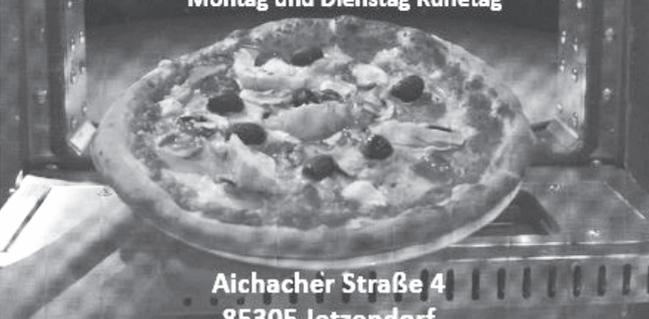
Pl.	Verein	Sp.	G	U	V	Torv.	Pkt.
1.	SG Wolnzach / Geroldshausen	8	8	0	0	42:9	24
2.	SG Münchsmünster/Schwaig	8	6	2	0	37:8	20
3.	<b>TSV Jetzendorf</b>	<b>8</b>	<b>4</b>	<b>3</b>	<b>1</b>	<b>30:16</b>	<b>15</b>
4.	SG Schweitenkirchen/Paunzhausen	8	4	1	3	22:22	13
5.	SV Zuchering	8	3	3	2	18:12	12
6.	SG SpVgg Langenbruck	8	3	2	3	17:12	11
7.	SV Manching	8	3	2	3	17:21	11
8.	FC Tegernbach 2	8	3	0	5	17:35	9
9.	TV 1911 Vohburg	8	0	3	5	13:27	3
10.	JFG Paartal	8	0	2	6	10:30	2
11.	FSV Pfaffenhofen/Ilm	8	0	2	6	5:36	2

SEIT 1999

# PIZZERIA BEI GIANNI

+49 (0)8137 808223

Mittwoch bis Sonntag 17.00 – 21:30  
 Sonntag & Feiertage Mittags 12:00 -13:30  
 Montag und Dienstag Ruhetag



Aichacher Straße 4  
85305 Jetzendorf



SCHULDNERBERATUNG

Machen Sie den ersten Schritt  
zum finanziellen Neuanfang.

*In drei Jahren  
schuldenfrei...*

Staatlich anerkannte Insolvenz- und  
Schuldnerberatungsstelle



👤 Nadine Schmerse, LL.M.  
Wirtschaftsjuristin

☎ 08137 60 59 891

0170 74 38 305

✉ post@firststepnow.de

[www.firststepnow.de](http://www.firststepnow.de)



## D-Jugend



Die D-Jugend startete nach den Ferien mit dem Training. Zu Beginn der Saison bestand der Kader aus 12 Spielern. Jedoch verletzte sich ein Spieler gleich zu Beginn und fiel dann mehrere Wochen aus. So wurde der Kader noch kleiner. Im Trainerteam standen ebenfalls Veränderungen an. Zu unserem Trainer Josip kam noch als zweiter Trainer Leon dazu. Im Training wurde auf saubere Technik und Koordination geachtet. Auch wurden nach und nach Spielsituationen geübt und auch neue Spielzüge eingespielt. In den ersten Spielen war der Mannschaft noch anzumerken, dass sie sich erst finden muss. Jedoch wurde dies im Laufe der Saison immer besser. Die Mannschaft gewann zusammen und verlor zusammen. Im Laufe der Saison kamen auch noch 2 neue Spieler dazu. Weiterhin halfen unsere SG Partner aus Steinkirchen und Reicherts- hausen immer wieder aus. Aktuell befindet sich unsere Mannschaft im Mittelfeld der Kreisklasse Pfaffen- hofen. Für das Winterhalbjahr geht es jetzt in die Halle. Zusätzlich trainiert das Team in der Soccerarena Fränking. Auch werden einige Hallenturniere gespielt.

*Eure Trainer*

D-Jugend (Stand 14.11.2024)

Pl.	Verein	Sp.	G	U	V	Torv.	Pkt.
1.	FC Geisenfeld	9	7	1	1	18:6	22
2.	FSV Pfaffenhofen/Ilm 2	9	5	1	3	23:15	16
3.	TSV Baar-Ebenhausen	9	4	2	3	12:11	14
4.	SG Schweitenkirchen/Paunzhausen	9	4	1	4	13:20	13
5.	<b>TSV Jetzendorf</b>	<b>9</b>	<b>2</b>	<b>1</b>	<b>6</b>	<b>12:21</b>	<b>7</b>
6.	ST Scheyern	9	2	0	7	15:20	6



# FUSSBALL

## E1-Jugend



Die Hinrunde ist vorbei, für die E1-Fußballer ist sie am Ende sehr erfolgreich ausgegangen. Mit vier Siegen, zwei Unentschieden und einer Niederlage steht die Herbstmeisterschaft in der PAF 4 zu buche. Bei unseren Spielen konnten wir stets auf zahlreiche Fans zählen, die unseren Jungs den Rücken stärken und uns Trainer tatkräftig unterstützen. Hierfür vielen Dank euch allen. In der Winterzeit hoffen wir auf ein paar tolle Hallenturniere und freuen uns schon auf die Rückrunde.

*Eure Trainer Sven, Felix und Christian*

### E1-Jugend (Stand 14.11.2024)

Pl.	Verein	Sp.	G	U	V	Torv.	Pkt.
1.	<b>TSV Jetzendorf</b>	6	4	1	1	41:15	13
2.	ST Scheyern	6	4	1	1	38:17	13
3.	SG Hohenwart/Waidhofen	6	4	0	2	33:20	12
4.	FSV Pfaffenhofen/Ilm 2	6	4	0	2	53:32	12
5.	SG Hettenshausen/Ilmmünster 1	6	2	2	2	27:27	8
6.	SG Schweitenk./Paunzh. 2	6	1	0	5	11:38	3
7.	FC Tegernbach	6	0	0	6	7:61	0



## E2-Jugend



Nach großer Frustration mit vielen hohen Niederlagen in der Hinrunde 2023 haben wir einige tolle Spiele in der Rückrunde bestreiten können. Unsere Mannschaft konnte sich im Laufe des Jahres gut weiterentwickeln. Spielerisch wurden alle Kinder immer besser und auch mannschaftlich gab es eine sehr gute Entwicklung. Jedoch fehlte uns ab und an die Konstanz über die ganze Spielzeit. Klar steht bei uns noch die individuelle Förderung und der mannschaftliche Spaß im Vordergrund. Nach einer immer besser werdenden Rückrunde wurde der Saisonabschluss mit einer aufregenden Nachtwanderung und Zelten im LOWA-Stadion ordentlich gefeiert. In der Hinrunde 2024 konnten wir uns in der PAF7 im Mittelfeld etablieren. Als Highlight der Hinrunde konnten wir als Außenseiter am dritten Spieltag den bisherigen Tabellenführer SV Illmünster, mit damaligem Torverhältnis von 37:0, zu einem stark umkämpften Unentschieden zwingen. Ein toller Fingerzeig in der Saison, der den Jungs gezeigt hat, was möglich ist. Bei uns spielt der Spaß am Fußball eine große Rolle. Aber auch die mannschaftliche und individuelle Entwicklung hat bei uns einen großen Anteil, weniger das Ergebnis in der Tabelle. Um weiter Spielpraxis zu gewinnen, werden auch diesen Winter wieder einige Hallenturniere bestritten, bei dem auch jeder der kann und möchte seine Spielzeiten bekommt.

Wer Spaß am Fußball hat und sich entwickeln möchte, ist bei uns gut aufgehoben. Kommt gerne mal vorbei zum Schnuppern.

*Trainer: Matthias Pittner, Orga: Adrian Sassani*

### E2-Jugend (Stand 14.11.2024)

Pl.	Verein	Sp.	G	U	V	Torv.	Pkt.
1.	SV Illmünster	6	5	1	0	45:9	16
2.	SG Winden 2	6	4	0	2	34:26	12
3.	FC Rockolding 2	6	4	0	2	40:24	12
4.	SG Hohenwart/Waidhofen 2	6	2	0	4	22:42	6
5.	FSV Pfaffenhofen/Ilm 4	6	2	0	4	14:38	6
6.	<b>TSV Jetzendorf 2</b>	<b>6</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>24:28</b>	<b>5</b>
7.	SG Schweitenk./Paunzh. 3	6	1	1	4	14:26	4
8.	TSV Wolnzach E3 zg.	0	0	0	0	0:0	0



# FUSSBALL

## F-Jugend



Zu Beginn des Jahres starteten wir mit 16 Kindern in die Hallensaison. Im Januar nahmen wir an unserem ersten Hallenturnier teil, bei dem wir einen respektablen sechsten Platz belegten. Nach diesem Turnier bereiteten wir uns bis Mitte März in der Halle und anschließend im Freien auf die Rückrunde vor. Diese Rückrunde verlief überragend, und wir konnten alle Spiele für uns entscheiden. Bei unserem Saisonabschluss im LOWA-Stadion feierten wir stolz den Meistertitel. Herzlichen Glückwunsch an die Kids – ihr habt das großartig gemacht! Zusätzlich haben wir an Funino-Turnieren teilgenommen, einer neuen Spielform, bei der jeweils drei Spieler pro Mannschaft auf vier Tore gegeneinander antreten. Ab der Saison 2024/2025 gibt es in der F-Jugend keine Punktspiele mehr, da sich die Funino-Form etabliert hat. Die Turniere wurden von uns erfolgreich bestritten. Um den Kleinfeldfußball nicht aus den Augen zu verlieren, haben wir zudem einige Freundschaftsspiele ausgetragen. Mitte November 2024 starten wir wieder mit dem Hallentraining und in der Wintersaison 2024/2025 werden wir an mehreren Hallenturnieren teilnehmen. Wir Trainer möchten uns herzlich bei den Eltern bedanken, die uns jederzeit unterstützen – sei es beim Trikotwaschen, Kuchenbacken oder wenn ein Trainer ausfällt. Aktuell spielen in unserer F-Jugend 20 Kinder, auf die wir Trainer sehr stolz sein können.

*Euer Trainerteam Tomi, Max und Tom*



## G-Jugend



Wir sind als G-Jugend mit 25 Kindern aus den Jahrgängen 2018 bis 2020 in die Saison gestartet. Am regulären Spielbetrieb haben wir allerdings nur mit den Jahrgängen 2018/19 teilgenommen. Auf den drei Funino-Festivals haben wir mit guten Ergebnissen abgeschnitten. Zusätzlich haben wir einige Freundschaftsspiele mit den ganz Kleinen bestritten die ebenfalls positiv verlaufen sind. Durch die Vielzahl der Kinder haben wir uns dazu entschlossen, bereits im Training zwei Gruppen zu bilden. Für die Kleinen liegt der Fokus dabei auf ersten Abläufen im Spiel und vor allem Spaß im Umgang mit dem Ball. Bei den Größeren liegt das Augenmerk auf den Anforderungen der Funino-Spiele. Im Winter ist die Teilnahme an zwei Halblenturnieren geplant. Weitere Kinder die Interesse haben, sind herzlich eingeladen uns beim Training zu besuchen. Wir trainieren immer samstags ab 15:30 Uhr in der Schulturnhalle.

*Euer Trainerteam*



## Leichtathletik

Leichtathletik bietet ein sehr abwechslungsreiches Training für jedes Alter! Wir hüpfen, laufen, springen und lernen spielerisch mit viel Spaß neue Fähigkeiten. Egal ob Anfänger oder fortgeschritten, in den unterschiedlichen Altersgruppen findet sich immer ein Platz um sich auszuprobieren. Die Trainer/innen sind sehr kreativ in der Gestaltung des Trainings und motivieren jeden liebevoll zu neuen Erfahrungen. Jeder trainiert in seinem Level und kann selbst entscheiden, wie viel er trainieren möchte. Durch den Einsatz der Trainer und den Willen der Sportler/innen haben dieses Jahr sehr viele am Sportabzeichen teilgenommen und es auch erfolgreich geschafft! Die Leichtathletikabteilung freut sich vor allem bei den Jüngeren über den Zuwachs und die regelmäßige Teilnahme am Training und bei Wettkämpfen. Dieses Jahr stand neben dem Sportabzeichen, die Gaudi-Olympiade und viele Laufwettbewerbe im Vordergrund. Es gab einige Erfolge beim Straßenlauf in Markt Indersdorf, dem Stadtlauf in Pfaffenhofen und beim Crosslauf in Jetzendorf! Bei der Leichtathletik zählt nicht nur der einzelne Sportler - hier wird das Team und die Freude am Sport auch Altersgruppen übergreifende großgeschrieben.

*Lisette Docter (Mama von Melina)*

### LA Gruppe I: 5-9 Jahre

Sommer: Mittwoch von 17:30 -19:00

Winter: Mittwoch von 18:00-19:00

Trainer: Putz Helga / Vertretung: Tanja Eckert Grit Deichgräber

### LA Gruppe II: 10-13 Jahre

Sommer: Mittwoch von 17:00-20:00

Winter: Mittwoch von 18:00-19:30

Trainer: Tanja Eckert / Vertretung: Putz Helga

In unserer Gruppe ist es großartig, weil unsere Trainerin sich immer, was zu einem Thema ausdenkt, z.B. Halloween. Da haben wir einen Parcours gemacht, den man mit verschiedenen Gegenständen machen konnte, und ein Sprint-Bingo.

Es gibt aber nicht nur Spiele, sondern auch Training, in dem wir für Wettkämpfe üben. Dort hatten wir schon viele Erfolge. Zu den Erfolgen tragen viele Mädchen bei, weil wir bisher wenig Jungs haben. Gern hätten wir noch mehr Jungs in unserem Team.

*Athletin Melina Docter, 4. Klasse*

### LA Gruppe III: ab 14 Jahre

Im Sommer wie Winter von 18:00-20:00

Trainer: Thomas Ritzhaupt

Die Trainingseinheiten der Leichtathletik werden derzeit von ca. 50 Athleten aktiv angenommen.



## Wettkämpfe

Erfreulicherweise sind 2024 die Wettkämpfe der Kinderleichtathletik und der Laufveranstaltungen sehr gut genommen worden.



Unsere Jüngsten in Ingolstadt Meet In

10.11.2024	15. Jetzendorfer Hobby Crosslauf
26.10.2024	Lusatian Race Walking
26.10.2024	offene MDM Straßengehen (LVS)
03.10.2024	Herbstsportfest beim TSV München-Ost
03.10.2024	27. SPORT IN Reisberglauf
28.09.2024	Kinderleichtathletik U8/U10/U12
21.09.2024	37. Aichacher Stadtlauf
26./28.07.2024	DM U16/U20 (RL)
13./14.07.2024	Bayerische Meisterschaften Mä/Fr/U20/U16
05./07.07.2024	DM U18/U23 (NO)
29./30.06.2024	Bayerische Seniorenmeisterschaften 2024
22.06.2024	Mittel- und Oberfränkische Meisterschaften M/F/U20/U18
07.06.2024	MTV Meet-IN 2024 mit BM Hindernis
02.06.2024	Oberbayerische Meisterschaften M/F/U18
12.05.2024	8. Hylø Speerwurfmeeting
01.05.2024	33. Dachauer Frühjahrslauf über 10 km und 4 km
01.05.2024	7. Mini Meet-IN mit Kreis-MS 3-/4-Kampf
01.05.2024	10. Krummes Ding - Läufermeeting mit Hindernissen + BG
27./28.04.2024	Pfaffenhofener Mehrkämpfe, mit Obb-Block U16
20.04.2024	Sparkasse Ingolstadt Eichstätt Halbmarathon mit Bayerischen Meisterschaften
14.04.2024	54. Augsburg AOK-Straßenlauf
17.03.2024	6. Wittelsbacher Straßenlauf mit schwäbischer Meisterschaft
03.03.2024	Puchheim läuft
10./11.02.2024	Bayerische Hallen-Meisterschaften + Winterwurf
06.01.2024	40. Aichacher Dreikönigslauf



# LEICHTATHLETIK

## Kinderleichtathletik des Kreises Nord beim TSV Jetzendorf

Am 28.9. war der TSV Jetzendorf – wie jedes Jahr – Ausrichter einer Kinderleichtathletik-Veranstaltung.

Es waren 180 Kinder aus 10 Vereinen – LG Kreis Dachau | LG Würm Athletik | SV Lohhof | LAG Mittlere Isar | SpVgg Röhrmoos | TV Geisenfeld | MTV 1881 Ingolstadt | TV Vohburg | TSV Jetzendorf | MTV 1862 Pfaffenhofen - aus den Bezirk Oberbayern vor Ort.

In den Disziplinen Wurf, Sprint, Hoch und Weitsprung kämpften die jüngsten Athleten um gute Zeiten, Höhen und Weiten. Trotz sehr kühler Temperaturen, war die Veranstaltung ein voller Erfolg, alle Kinder bekamen Medaillen.



Ich steh' auf Frische.

**Knoll.**  
LEBENS MITTEL PUNKT

EDEKA Knoll ist dein Supermarkt in der Region. Freu dich auf frische Qualität und regionale Vielfalt in unseren Märkten in Reichertshausen, Jetzendorf, Reisgang und bald bei dir.

Geöffnet von Montag – Samstag, 7 – 20 Uhr.

[www.edeka-knoll.de](http://www.edeka-knoll.de)

📍 📱 edeka.knoll





## Vize-Europameisterin, Deutsche Meister/in, Rekordhalter/in ... in der Leichtathletik

**Konstanze Irlinger** auf Erfolgskurs: Die Leichtathletik-Saison 2024 wird Konstanze Irlinger so schnell nicht vergessen. Mit Erfolgen auf nationaler und internationaler Ebene hat die 17-Jährige eine beeindruckende Spur des Erfolgs hinterlassen.

### Speerwurf als Parade-Disziplin

Der absolute Höhepunkt von Konstanzes Saison war der Vize-Europameistertitel im Speerwurf. Mit einer Weite von 57,64 Metern demonstrierte sie eindrucksvoll ihr Können und stellte damit einen neuen deutschen U18 Rekord auf. Doch das war nicht alles: Bei den deutschen Meisterschaften zwei Wochen zuvor stellte sie mit 53,68 Metern eine bis dahin neue persönliche Bestweite auf und wurde souverän deutsche Meisterin.

Schon zu Saisonbeginn im Mai bewies Konstanze ihre Klasse. Beim Länderkampf zwischen Italien, Österreich, Bayern und Baden-Württemberg in Brixen triumphierte sie ebenso wie beim renommierten Hylo Speerwurf-Meeting in Offenburg.

### Vielseitigkeit in der Halle und im Mehrkampf

Dass Konstanze mehr als „nur“ eine Speerwerferin ist, stellte sie gleich zu Beginn der Saison unter Beweis. Beim Saisonauftakt glänzte sie im Mehrkampf und erzielte eine persönliche Bestleistung mit 4.706 Punkten.



Bei den Oberbayrischen Meisterschaften holte sie sich neben dem Speertitel auch die Goldmedaillen im Weitsprung und Hürdensprint.

Auch in der Halle zeigte sie ihre Stärke: Mit einem Satz auf 5,74 Meter sicherte sie sich den Titel der bayrischen Hallenmeisterin im Weitsprung und mit 9,16 Sekunden holte sie sich die Bronzemedaille im Hürdensprint.

Die kommende Saison wird mit Spannung erwartet.

*Simone Mürtl*



**Tamino Mittag** ist aus einem eher verhaltenen Wintertraining heraus in die Wettkampfsaison am 01.05.2024 gestartet und ging dort mit 26:41 min weit unter seiner Bestzeit aus dem letzten Jahr und auch die u.g. Normen waren weit entfernt. Eine Teilnahme an der U18-EM war damit schon vom Tisch. Sehr motiviert absolvierte er mit Blick auf die Deutschen Meisterschaften in Koblenz sein Training und hoffte bei der Bay. Meisterschaft am 14.07.2024 die Bay. Kadernorm oder idealerweise die Bundeskadernorm abhaken zu können. Doch leider war die dort gegangene Zeit von 25:45 min (große Hitze und im Alleingang) wenig zufriedenstellend.



Nächster Angriff also bei der U18 Deutschen Meisterschaft in Koblenz am 27.7., wo seine beiden größten Konkurrenten (die beide an der EM teilnehmen konnten) am Start waren. Die erste Hälfte konnte er noch mit ihnen mithalten, doch dann wurden sie schneller. Tamino konnte aber sein Tempo beibehalten und ging mit persönlicher Bestzeit von 23:16 min zu DM-Bronze und hatte damit auch die Bay. Kadernorm erreicht. Mit dieser Zeit (nur eben ca. einen Monat früher) hätte er auch an der Europäischen Meisterschaft teilnehmen können.

Nach der DM und drei Regenerationswochen hatte er mit seinem Trainer vereinbart, dass er die nochmal intensiv trainiert und versucht die noch fehlende Norm für den Bundeskader zu erreichen. Unter perfekten äußeren Bedingungen ging er am 03.10. in München Ost über 5.000m zu einem neuen bayerischen U18-Rekord in 22:32 min und unterbot die NK1-Norm damit deutlich. Die Berufung vom DLV in den Nachwuchskader 1 erfolgte dann am 01.11.2024.

Alle Zeiten beziehen sich auf 5.000 m Bahngehen:

Norm für die Teilnahme an der U18-EM: 23:30 min

Bayerische Kadernorm: 23:50 min

Bundesnorm für die Berufung in den NK1-Kader: 23:00 min

*Thomas Mittag*

## Generali München Marathon 13.10.2024

Ja - wir waren wieder als Helfer vor Ort. Diesmal bei KM 10 / KM 39 am Professor Huber Platz.

Um 7.30 standen 30 Helfer bereit, um die ca. 27000 Teilnehmer mit Wasser und Verpflegung zu versorgen.

Um 15.00 war alles wieder abgebaut und Müll entsorgt.

Wir hoffen nicht das letzte Mal. Die Vergabe an einen Ausrichter für nächstes Jahr ist noch entschieden.



## Sportabzeichen

Am Sonntag, den 04.02.2024 wurden die Sportabzeichen von 2023 verliehen. 28 Jugendliche, 8 Frauen und 12 Männer erreichten die Abzeichen in Gold, Silber oder Bronze.

Knöferl Hans erreichte es zum 25. Mal und wurde auch in der Landkreisehrung geehrt.



100 Jahre TSV Jetzendorf gleich 100 Sportabzeichen. Dieses Motto hatte der Verein für das Jubiläumsjahr 2024 ausgegeben. Nach 25 und 50 Teilnehmern in den Vorjahren ein ehrgeiziges Ziel. Umso mehr freute sich das Sportabzeichenteam um Sepp Lachner, dass dieses Ziel nicht nur erreicht sondern sogar überboten werden konnte. Am 24.11.2024 wurden im gut gefüllten Sportheim 111 Sportabzeichen überreicht. Das Sportabzeichenteam Susanne Glaser, Helga Putz, Ingrid Knöferl und Sepp Lachner boten in diesem Jahr wieder jeden Donnerstag von Mitte Mai bis Ende August die Möglichkeit das Sportabzeichen zu erwerben. Zusätzlich wurden auch Termine im nahen Freibad Ainhofen bzw. im Gerolsbad in Pfaffenhofen für den Schwimmnachweis angeboten. Dazu kamen noch diverse Einzeltermine für die Ausdauerdisziplin mit dem Fahrrad. Vom Kleinkind bis zum Rentner waren wieder alle am Start. 72 Jugendliche und 39 Erwachsene haben sich der Herausforderung gestellt und insgesamt 54 x Gold, 46 x Silber und 11 x Bronze erlangt. Zum 25. Mal haben in diesem Jahr Maria Kneiße, Michael Wallner und Sepp Lachner das Sportabzeichen abgelegt. Susanne Glaser hat bereits zum 35. Mal das Sportabzeichen in Gold erlangt. Den ganz Kleinen, die am Schwimmnachweis noch gescheitert sind, sich aber den anderen Disziplinen erfolgreich gestellt haben wurde von Susanne Glaser eine Minisportabzeichen Urkunde überreicht. Am Ende wurden noch die sportlichsten Familien geehrt, sicher ein kleiner Ansporn für die Eltern, zusammen mit den Kindern an der Sportabzeichen Aktion teilzunehmen. Die Familien Prummer (erster Platz), Götz-Stockmaier (zweiter Platz) und Docter (dritter Platz) durften sich jeweils über einen Gutschein, gespendet von EDEKA Knoll, freuen.



# LEICHTATHLETIK – Laufen

## Lauftraining am Mittwoch

Du willst nicht alleine Laufen? Du willst schneller werden? Du willst Deine Lauftechnik verbessern? Du willst Gleichgesinnte treffen? Du bereitest Dich auf einen Wettkampf vor? Dann bist Du hier genau richtig! Einfach vorbeikommen, mitlaufen und Spaß haben! Mittwochs, 18:15 Uhr, vor der Turnhalle in Jetzendorf.

## Lauftreff am Dienstag

Für Alle, die nicht gerne alleine laufen! Gerade in der kalten und dunklen Jahreszeit, fällt es oft schwer, sich zum Laufen aufzuraffen. Hier kann jeder mithalten! Wir laufen 5 bis 8 km, je nach Lust und Laune. Jeden Dienstag immer um 19:00 Uhr vor der Grundschule Jetzendorf.

## Lauf 10 oder von 0 auf 10!

10 Wochen trainieren, um dann 10 Km am Stück laufen zu können. Das versuchten auch dieses Jahr wieder einige „Laufanfänger“ aber auch „Wiedereinsteiger“. Auch unsere Fortgeschrittenen Läufer aus den letzten Lauf10 Kursen gesellten sich wieder dazu. Jeden Dienstag wurde dann gemeinsam trainiert. Immer in zwei Gruppen, denn unsere fortgeschrittenen Läufer mussten schon ein bisschen mehr gefordert werden,

Reparaturen aller Fahrzeugtypen – Unfallinstandsetzung  
Fehlerspeicherauslese – Abgasuntersuchungen  
Klimaservice

Kfz.-Reparatur-Werkstatt



Johann  
Schmid

85305 Jetzendorf-  
Volkersdorf  
Hirschenhausener Str. 3  
Telefon (08250)693

Jeden Donnerstag Hauptuntersuchung



als unsere Laufanfänger. Zusätzlich bekam jeder Teilnehmer noch seine „Hausaufgabe“ für die restliche Wochen zugeteilt. Schließlich reicht es nicht, nur einmal in der Woche zu laufen, um am Ende die 10 Kilometer zu schaffen. Am 13. Juli war es dann soweit! Sieben Läufer und Läuferinnen standen in Wolnzach an der Startlinie! 10 Wochen hatten sie gemeinsam für diesen Tag trainiert! Die 10 Kilometer lange Strecke in Wolnzach ist sehr anspruchsvoll, denn nach ca. 3 Kilometer beginnt die „Wand von Wolnzach“! Ein 2 Kilometer langer steiler Berg! Doch das war kein Problem für unsere Jetzendorfer Lauf10er! Denn alle haben es in Ziel geschafft und waren stolz auf ihre eigene Leistung.



Auch im nächsten Jahr wollen wir wieder mit einem neuen Kurs starten. Lauf10! ist ein Projekt der Abend-schau und dem BLV. Wir sind einer von ca. 200 Vereinen in Bayern, die das anbieten.



## Ein Stockerlplatz...

... bei der Ismaninger Winterlaufserie! Da der 1. Lauf über 13 Kilometer, am 10. Dezember, den Schneemassen zum Opfer fiel, und abgesagt werden musste, bestand die Serie „nur“ noch aus zwei Läufen: 17 Kilometer und 21,5 Kilometer. Unsere Jetzendorferin, Anja Schmidt lief beide souverän und holte sich den 2. Stockerlplatz in der Serienwertung, Altersklasse W55. Erste wurde Claudia Egl, vom MRC München, mit nur wenigen Minuten Vorsprung.

## 15. Jetzendorfer Hobby-Crosslauf

Am 10. November fand unser, mittlerweile schon 15. Crosslauf, in Jetzendorf statt. Zirka 130 Läufer und Läuferinnen, sowie viele Zuschauer, machten sich bei eisigen Temperaturen auf den Weg zu uns ins LOWA-Stadion. Um 10:00 Uhr startete der 1. Schülerlauf für die Kleinen U8. Gelaufen wurde eine Strecke von ca. 800 Meter, um und durch den Fußballplatz. Das Startsignal übernahm dieses Jahr unser Vereinsmaskottchen „Jetzi“, der zum ersten Mal bei der Turnshow im Februar, seinen Auftritt hatte. Alle waren begeistert, ob Groß oder Klein. Schließlich wird man nicht jeden Tag von einem lebensgroßen Steinbock-Maskottchen angefeuert! Aber nicht nur unser „Jetzi“ zeigte sich von seiner besten Seite! Alle Läufer und Läuferinnen, darunter auch viele TSVler, legten sich mächtig ins Zeug. Hier die Ergebnisse der Jetzendorfer in ihren



# LEICHTATHLETIK – Laufen

Altersklassen: Emil Skoruppa 3., Linus Eckert 5., Xaver Pittner 2., Alma Hinte 1., Melina Docter 2., Magdalena Reimer 3., Emma Galley 5., Natalie Schuster 7., Katharina Grabmair 1., Sofia Staak 2., Valentina Klein 5., Johanna Westermeier 6., Marie Ostermayr 9., Matthias Mayr 1., Luis Voigt 3. Felix Docter 2., Laurena Graf 1., Leyla Eken 5., Sarah Ostermayr 3., Paulina Schuster 4. Auch beim Jugendlauf über 1600 Meter überzeugten unsere Jetzendorfer: Nick Endres 2. Platz, Stanislav Hahn 3.

Bei den 7 Nordic Walkern war es einfach, sie belegten, jeder für sich, eine Altersklasse und so gab es sieben 1. Plätze! Alle waren auf der 2,9 Kilometer Runde sehr flott unterwegs und hatten gar keine Zeit zum ratschen, wie uns später berichtet wurde...

Bestimmt auch keine Zeit zum ratschen hatte, Thomas Mittag, der mit einer Zeit von 22:39 Minuten den 2. Platz beim Hauptlauf über 5800 Meter erreichte. Schneller war nur Jonas Grundler vom SV Amberg in 22:24 Minuten. Schnellste Frau war Julia



Kinder stehen bereit



Hauptlauf - Thomas Mittag voran



Unser Maskottchen Jetzi erstmals dabei

Thaller vom MTV 1862 Pfaffenhofen, die ganz locker nach nur 24:44 Minuten ins Ziel kam. Auch im Hauptlauf liefen viele TSVler mit und erreichten super Altersklassenplätze: Jonas Gasteiger 1., Noah Voigt und Philipp Eisinger teilten sich den 1. Platz in ihrer Altersklasse M14, Stephan Schäfer 5., Nele Eckert 1., Lena Baath 2. und Fina Baath 3. Platz.

Wir bedanken uns bei allen Helfern, Zuschauern, Sponsoren und natürlich bei „Jetzi“ und freuen uns schon auf ein Wiedersehen beim 16. Crosslauf im Lowa Stadion.



## Orientierungsläufer 2024: Bayerischer Jugendpokal 2024 geht zurück nach Jetzendorf!

Das regelmäßige Training der OL-Gruppe hat sich im letzten Jahr in eine stabile Jugendgruppe entwickelt, die sich einmal pro Woche zum Training trifft. Im Sommer immer Dienstag-Abend, im Winter immer Samstag-Nachmittag. Besonders freuen wir uns auch über unseren Neuzuwachs – Leopold Neumann, der seit einem guten halben Jahr regelmäßig mittrainiert und das Jugendteam auch schon bei ersten Wettkämpfen unterstützt hat.

Beim Jugendpokal aller bayerischen Vereine über das gesamte Jahr 2024 konnten die Jetzendorfer in diesem Jahr wieder den dritten Platz belegen. Das krankheitsbedingt reduzierte Nachwuchsteam nahm beim letzten Wettkampf des Jahres den Pokal glücklich entgegen. *Alex, Fina, Nele, Lena, vorne Leopold*



„Kleid statt Tights – schick gemacht für die BTV-Medals-Gala“

## BTV Medal-Gala in München

Am 30. Juni 24 ehrte der Bayerische Turnverband im Rahmen einer „Medals“-Gala herausragende sportliche Leistungen aus dem Jahr 2023. Für den bayerischen OL durften die Deutschen Meisterinnen Lena Baath und Kristin Ritzenthaler an der festlichen Gala teilnehmen.

## Nationale Erfolge bei Deutschen Meisterschaften

Knapp vorbei an DM Mittel im Tharandter Wald (Sachsen)

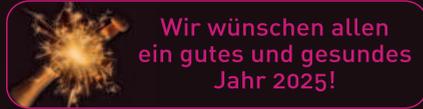
Über Pfingsten fanden wie üblich wieder nationale OL-Wettkämpfe statt. Diesmal mit der DM über die Mitteldistanz in Mohorn (Sachsen) am Nordrand des Tharandter Waldes. Überschattet war diese Veranstaltung von einem der heftigsten Regenfälle, die wir in der letzten Zeit ausgesetzt waren. Bei den OL-Spezial-Laufkarten war der Druck auf viele Exemplaren nach einigen Minuten Regen kaum mehr zu entziffern. Besonders stark betraf es Kristin Ritzenthaler (50) in der Kategorie D50-, die die zweitschnellste Zeit lief.

# Mit Schwung und perfekt gestylt ins neue Jahr

Im Januar und Februar 2025 starten wir gleich mal durch mit

# 10% Rabatt auf alle Farbbehandlungen

Aktion nur gültig vom 02.01. – 28.02.2025.

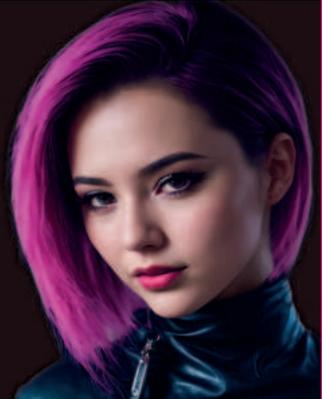


Wir wünschen allen  
ein gutes und gesundes  
Jahr 2025!

Am besten gleich einen Termin vereinbaren:  
Tanja, Siu, Erika, Diana und Bernhard freuen sich auf Ihren Besuch!



©TEAM\_SALON\_BERNHARD



„Bei uns werden Mitarbeiter und Kunden nicht als Nummer behandelt, sondern als Mensch besonders wertgeschätzt.“



**SALON BERNHARD**  
Damen & Herren

Salon Bernhard  
Hauptstraße 11  
85305 Jetzendorf  
Tel. 0 81 37 / 17 31

Öffnungszeiten:  
Mo 9.00 - 14 Uhr  
Di, Mi, Fr 8.30 - 18 Uhr  
Do 8.30 - 20 Uhr  
Sa 7.30 - 12 Uhr

ELEKTROINSTALLATION · INDUSTRIEMONTAGEN · PHOTOVOLTAIK



**MÜLLER GMBH**  
ELEKTRO-UNTERNEHMEN



85305 Jetzendorf · Gewerbering 3  
Telefon 0 81 37 / 72 38 · Telefax 0 81 37 / 56 35

WÄRMEPUMPEN · ANTENNENBAU · HAUSHALTSGERÄTE



Ihre „potentielle“ Silbermedaille konnte Sie aber nicht entgegennehmen, da aufgrund eines Protestes einer Läuferin wegen des Kartendrucks diese Kategorie annulliert werden musste. Die anderen „heißen“ Eisen des TSV lieferten auch ab, obwohl wohl insgeheim von einer DM-Medaille geträumt wurde: Ole Baath (18) fehlten als Vierter 29 Sekunden auf Bronze in H-18. Lena Baath (16) ärgerte sich etwas über einen 2-Minuten-Fehler und kam in D-16 auf Platz 5 ein.

Weitere TSV Platzierungen:

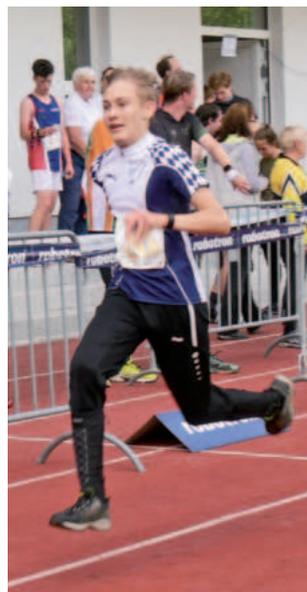
10. Platz Nora Ebert (D-10) und Fina Baath (D-16), 12. Platz Nele Eckert (D-16), 14. Platz Rober Ebert (H45-), 17. Platz James Ebert (H-14), 18. Platz Josephine Ebert (D40-), 22. Platz Johannes Holfert (H-16)

## Silber bei DM Sprint und Sprintstaffel in Freital/Dresden (Sachsen)

Zur diesjährigen DM Sprint/Sprintstaffel führen die Jetzendorfer OLe:innen wieder nach Sachsen, diesmal nach Freital bei Dresden. Den Qualifikationslauf am Morgen „überstanden“ nicht alle und somit mussten Fina Baath und Valentin Schram in die B-Finals, wo sie auf Platz 3 bzw. 6 einliefen.

Kristin Ritzenthaler, schnell wie eh und je, sicherte sich die Silbermedaille in D50, während Nele Eckert in D-16 auf Platz 9 einkam. Ole Baath, der seine Stärke eher im technischen Bereich und auf langen Strecken hat, legte furios los und lag nach der Hälfte der Strecke noch auf Medaillenkurs, überlief dann aber einen Posten und musste umkehren. Ein solcher Patzer ist natürlich gegen die schnellen Jugendläufer nicht mehr aufzuholen, und so joggte Ole dann resigniert auf Platz 11 ins Ziel.

Am Tag darauf rief die SV Robotron Dresden zur DM Sprintstaffel auf Ihr Firmengelände nach Dresden-Gittersee. Doch leider kamen aufgrund Fehlstempels oder Disqualifikation alle gemischten Sprintstaffeln des TSV nicht in die Wertung.



„Valentin, immer stark im Zielsprint“

## DM Staffel und Mannschaft in Niedersachsen

An dem Wochenende der Deutschen Staffel und Mannschaft Meisterschaft ging es anstatt nach Sachsen mal zur Abwechslung nach Klein Döhren in Niedersachsen. Mit einem kleinem Team fuhr Jetzendorf zu diesem Wettkampf.

Am Samstag beim Staffellauf hielten Nele Eckert (15), Fina Baath (16) und Lena Baath (16) als einzige Staffel die Jetzendorf-Ehre hoch und belegten den 6. Platz in der D-18. Ole Baath (18) lief die Staffel für den SSV Planeta Radebeul und sie kamen auf den guten 4. Platz in der H19 Elite. Nicht ganz so erfolgreich war der darauffolgende Tag. Bei Mannschafts-OL belegten unsere jungen Damen den 8. Platz in der D-18 und Oles Mannschaft disqualifiziert.



## Gold und Silber in der Sächsischen Schweiz

Die wunderschöne Sächsische Schweiz lockte mehr als 800 Teilnehmer aus ganz Deutschland und den angrenzenden Nationen an. Die Ausrichter der TU Dresden wählten mit den Nikolsdorfer Wänden einen Wald mit herrlichen Felsformationen angrenzend an den Nationalpark. Es wurde also sowohl die physische Komponente des Laufens als auch die Technik, im schwierigen Gelände zu orientieren, gefordert und der Kopf musste immer die Balance dazwischen austarieren. Lena Baath lieferte ein tolles Rennen ab und gewann die Silbermedaille in D-16. Fina Baath wurde 12., Nele Eckert belegte Platz 18. Ole Baath lieferte sich im Anfangsteil ein hartes Rennen gegen die Uhr. Nach 54:08 min und 8,6 Kilometern mit 450 m Anstieg gewann er die ersehnte Goldene DM-Medaille! Alexander Preuß belegte in der gleichen Kategorie den 17. Platz.



Lena Baath



Gemeinsam mit seiner Freundin freut sich Ole Baath über Ihre Goldmedaillen

Am Tag danach, sonntags findet traditionell der Deutschland-Cup statt, ein 5-Läufer-Staffel-OL, bei dem der TSV in einer vollständigen Jugendbesetzung antrat: Ole Baath (18), Lena Baath (16), Nele Eckert (15), Fina Baath (16) und Alexander Preuß (17) belegten den 31. Platz von 80 Staffeln.

## Siege auf Landes-Ebene

Einmal mehr zeigte sich, dass der TSV Jetzendorf zu den erfolgreichsten Vereinen auf bayerischer Ebene gehört. Allein bei Bayerischen Meisterschaften, es gibt hier 4 verschiedene Disziplinen: Lang-OL, Mittel-OL, Sprint-OL und Staffel, konnten die Jetzendorfer Postenjäger insgesamt 18 Podiums-Platzierungen erlaufen, davon 6x den Bayerischen Meistertitel für den TSV: neben Katrin Lorenz-Baath, die heuer 3x Bayerische Meisterin wurde, sind unsere drei Jugendlichen Fina (1-1-2-2), Lena (2-2-1-3) und Nele (2-2-3-2) besonders herauszuheben, da sie bei allen 4 Meisterschaften auf dem Treppchen waren!

BM Lang-OL: Gold Fina Baath (D-16), Katrin Lorenz-Baath (D45-)  
Silber Nele Eckert (D-16), Lena Baath (D-18)

BM Mittel-OL: Gold Fina Baath (D-16), Katrin Lorenz-Baath (D45-)

Silber Nora Ebert (D-12), Nele Eckert (D-16), Lena Baath (D-18), Valentin Schram (H-16)



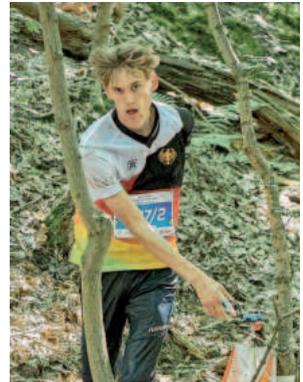
- BM Sprint-OL: Gold Lena Baath (D-16)  
Silber Fina Baath (D-16)  
Bronze Nele Eckert (D-16), Alexander Preuß (H-18), Ole Baath (H19 Elite)
- BM Staffel-OL: Gold Katrin Lorenz-Baath/Kristin Ritzenthaler (D45-)  
Silber Nele Eckert/Fina Baath (D15-18)  
Bronze Lena Baath/Alexander Preuß (H15-18)

Im BayernCup, der Bayerischen Landesrangliste, die 7 über das ganze Jahr verteilte Läufe umfasst, hat der TSV Jetzendorf auch in diesem Jahr wieder einige sehr gute Ergebnisse erzielt, allen voran Fina Baath als Siegerin in D-16. Auf den zweiten Rang liefen Nele Eckert (D-16), Lena Baath (D-18, hochgestartet) und Valentin Schram (H-16). Ein vierter Platz von Johannes Holfert (H-16) und ein fünfter Platz für Alexander Preuß (H-18) rundeten die Top-6-Platzierungen des TSV ab.

## Internationale Wettkämpfe und weitere Jahres-Highlights

Diplom bei Jugend-Europameisterschaften in Stettin (Polen)  
Der TSV Jetzendorf stellte auch im Jahr 2024 zwei Athleten im Bundes-Nachwuchskader:

Lena Baath (16 Jahre in D-16) und Ole Baath (18 Jahre in H-18) und wieder durften sich beide über ein Ticket zum Jahreshöhepunkt, den Jugend-Europameisterschaften freuen. Diese fanden vom 23. bis 26. Juni in Stettin (Polen) statt. In dem welligen, leicht diffusen, aber schnell belaufbaren Gelände habe sich beide auch nach einigem Trainingsrückstand in Ihren Kategorien achtbar geschlagen. In den Einzeldisziplinen (Sprint- und Langstrecke) belegte Lena, die in die Kategorie D-18 hochstarten musste, die Plätze 90 und 93, während Ole in H-18 Platz 65 und 44 erreichte.



Zielstrebig und fokussiert auf dem Weg zum Podium (© Tomas Krysiak)



Ole Baath belegt mit Deutschland den 5. Platz in der Staffel (© Tomas Krysiak)

Den Paukenschlag setzte das Deutsche H-18-Jugendteam mit einem begehrten IOF-Diplom, in dem sie in der Staffel am Ende auf den 5. Platz vorliefen. Nachdem der Staffelstartläufer David Saupe (Post SV Dresden) nur 28 Sekunden nach dem Führenden auf Platz 9 einlief, konnte Ole Baath (TSV Jetzendorf) diese gute Platzierung halten und mit einem fehlerfreien Lauf an den als stärksten einzuschätzenden Schlussläufer Loic Dequiedt (SV Robotron Dresden) übergeben. Dieser gab am Ende richtig Gas und lief auf Platz 5 vor.



## „Holz“-Medaille bei Masters World Championships in Turku (Finnland)

Neues Jahr, neues Glück! Kristin Ritzenthaler witterte Ihre große Chance: 2024 war sie in die Kategorie D50- „aufgestiegen“. Ein großes Ziel waren die Masters-Weltmeisterschaften im Sprint-OL in Turku. Durch verstärktes Bahn-Training hielt Kristin Ihr hohes läuferisches Niveau, so dass Sie frohen Mutes den Weg nach Finnland in Angriff nahm. Die Qualifikation gelang Ihr gut und mit einem 6. Platz war Sie sicher im A-Finale. Etwas „besorgniserregend“ war da schon der Rückstand von 2:55 min zur ehemaligen Weltmeisterin Yvonne Gunell aus dem Ausrichter-Land.

Gut 26 Stunden später stand nun das A-Finale der 73 besten D50-Orientierungsläuferinnen durch die Innenstadt von Turku auf dem Programm. Nach etwas verhaltenem Start drehte Kristin immer weiter auf und war im Mittelteil auf Medaillenkurs. Doch die letzten Meter wurden schwer und so erreichte Kristin Ritzenthaler nach 2,4 km Sprint-OL das Ziel mit sage-und-schreibe EINER (!) Sekunde Rückstand zu Bronze als Vierte in 13:35 Minuten. Während die Qualifikationssiegerin auch den Meistertitel gewann, freute sich Kristin, dass sie in der Weltspitze mitlaufen kann und ärgerte sich aber dennoch ein wenig über Platz 4, zumal zum Silberrang auch nur insgesamt 5 Sekunden fehlten.

In den Wald-Disziplinen rechnete Sie Ihre Chancen nicht so hoch aus, kämpfte aber wiederum um jeden Meter und jede Sekunde. Gut tat da der 15. Platz über die Mitteldistanz, wenn man bedenkt, dass Kristin als drittbeste „Nicht-Finnin“ ins Ziel kam. Über die Langdistanz belegte Sie Platz 28.

Inzwischen wird Sie lächeln und weiter trainieren. Auf ein Neues in 2025!

## Anzeigen in der Vereinszeitung des TSV Jetzendorf „TSV aktuell“

Folgende Anzeigengrößen sind möglich:

	sw	Farbe
<b>1. ganze Seite (132 x 185 mm)</b>	<b>100,- Euro</b>	<b>125,- Euro</b>
<b>2. halbe Seite (132 x 91 mm)</b>	<b>60,- Euro</b>	<b>75,- Euro</b>
<b>3. drittel Seite (132 x 60 mm)</b>	<b>40,- Euro</b>	<b>50,- Euro</b>

Alle Preise verstehen sich pro Ausgabe bei Abgabe druckfertiger Vorlage (PDF, JPEG, TIF).

Bei Interesse kontaktieren Sie uns per Mail: [hauptvorstand@tsv-jetzendorf.com](mailto:hauptvorstand@tsv-jetzendorf.com) oder wenden Sie sich einfach an unser Redaktionsteam (**Telefonnummern und E-Mail-Adressen finden Sie auf Seite 2**).



## Erfahrungen sammeln in Spanien und Slowenien

Der endende Winter ist nicht gerade ein Höhepunkt im Kalenderjahr eines Orientierungsläufers. Dennoch, oder gerade deswegen gibt es immer ein paar Mehrtage-Veranstaltungen in den schneefreien, südeuropäischen Gebieten: Veikko Baath besuchte das „Maximus-O-Meeting“ in Spanien und die „Lipica-Open“ in Slowenien.

Knapp 150 km westlich von Madrid erheben sich 2100-m-hohe Berge, an deren Ausläufer im Februar diesen Jahres das Maximus-O-Meeting durchgeführt wurde. Mit einer Langdistanz, 2 Mitteldistanzen und einem Sprint boten die Spanier ein abwechslungsreiches Programm und dazu schien noch die Sonne über den 5...10 °C kalten Eichen- und Pinienwäldern. Die extrem schönen Gelände, die sehr gut belaufbar aber orientierungstechnisch enorm schwierig waren, ließen Veikko nie fehlerfrei ins Ziel kommen. Ungeachtet dessen hatte er immer ein Lächeln auf den Lippen, wissend, den besten Sport der Welt auszuüben. Am dritten Tag, beim Sprint-OL konnte er mal auf den 6. Platz laufen, ansonsten immer im Mittelfeld unterwegs, belegte er in der Gesamtwertung dann Platz 21.

Nun schon zum vierten Mal reiste Veikko Baath zusammen mit Münchner OL-Freunden ins südwestliche Slowenien, nur 15 km vom italienischen Triest entfernt. Die professionellen OL-Organisatoren hatten wieder zu einem 5-Tage-OL gerufen und auch einige neue Gelände kartiert: Karst vom Feinsten! Das läuferisch sehr ruppige Gelände tat Veikkos Knie nicht gut und ab Etappe 3 wurde nur noch schnell gewandert oder auf Fahrwegen oder Wiesen etwas gehoppelt. Aufgrund dieser Fehlerminimierungs-Maßnahme konnte der Rückstand in ähnlichen Grenzen gehalten werden und am Ende sprang in der Gesamtwertung ein 14. Platz heraus.



Der Wald in Spanien war ganz anders schön!



Weißer, schneller Wald mit vielen Steinen und Felsen, also Vorsicht

## O-Ringen in Oskarshamn (Schweden)

Orientierungslauf in Schweden ist nicht nur wegen der weitläufigen, felsigen und sumpfigen Natur etwas Besonderes. Ebenso interessant macht den, seit 1965 jährlich stattfinden, mehrtägigen Wettkampf O-Ringen das große und in der Szene teils bestens bekannte, professionelle Teilnehmerfeld. Aber auch für Hobbyläufer - so viele Gleichgesinnte an einem Ort!

Im Juli 2024 waren unter den fast 16.000 Teilnehmern - dieses Jahr in Småland an der schwedischen Ostseeküste - mit James und Roger Ebert auch zwei Orientierungsläufer des TSV Jetzendorf. Für James bereits die vierte und für Roger sogar die siebente Teilnahme. Belohnt wurden sie auch in diesem Jahr durch teils sehr anspruchsvolle Bahnen, inzwischen in den Kategorien Herren 13 bzw. 45. Ein Novum bereits auf der



# LEICHTATHLETIK – Orientierungslauf

ersten Etappe, einer Langdistanz, waren die Karten bei den Senioren, welche zwecks guter Lesbarkeit tatsächlich auf A2-Format gedruckt waren, also doppelt so groß wie A3! Des Weiteren stach die zweite der insgesamt fünf Etappen hervor: Eine Mitteldistanz in einem sehr schwierigen Gelände, welches kaum eindeutige Objekte wie Wege oder unterschiedlichen Bewuchs zur Orientierung bot. Am Ruhetag war dann die perfekte Gelegenheit der Weltelite beim Sprint-OL zuzuschauen, bevor es auf die letzten drei Etappen ging. Mit einer Gesamtlaufzeit von knapp 8 Stunden über alle Etappen landete Roger am Ende auf Platz 167 bei den Herren 45. Wegen eines Fehlers bei Etappe zwei schaffte es James dieses Mal leider nicht in die Gesamtwertung.



James Ebert im Ziel bei seiner vierten O-Ringen-Teilnahme

Bei überwiegend sonnigem Wetter war auch noch ausreichend Zeit, die Gegend um Oskarshamn zu erkunden, bevor es dann auf die 1.500 km lange Rückreise ging. Fest steht: O-Ringen ist immer wieder ein Erlebnis, wir kommen wieder – keine Frage!

## Arge Alp Orientierungslauf in Innsbruck (Österreich)



Kristin Ritzenthaler ist auch international kaum zu schlagen!

Wie jedes Jahr findet am zweiten Oktober-Wochenende der Sportvergleich der Arge Alp-Regionen im Orientierungslauf statt. Tirol war der Gastgeber des ARGE-ALP 2024 und so fanden Einzel und Staffel an den Hängen des Patscherkofels in der Nähe zu Innsbruck statt. Das Wetter bot am Wochenende Sonne, Regen, bedeckten Himmel und Temperaturen um die 10 Grad Plus. Steile Hänge und viele Wege bestimmten das Laufgelände an beiden Tagen. Am Samstag wurde im Staffeltwettbewerb um die Punkte gelaufen, während am Sonntag eine Langdistanz als Einzellauf stattfand.

Für Jetzendorf waren 7 Teilnehmer dabei und sie konnten sich sogar auf den Top-10-Rängen platzieren. Lena und Fina Baath erreichten zu-



sammen mit Ihrer Freundin Juliane Burgmair aus Regensburg in der Staffel den 3. Platz in D-18. Nach einer für die meisten OLER ungewohnt komfortablen Nacht in einem erstklassigen Hotel mit Talblick auf Innsbruck kamen am Sonntag noch bessere Ergebnisse hinzu: Kristin Ritzenthaler gewann die D50- und Katrin Lorenz-Baath wurde Zweite in D45.



Ein starker Lauf wurde mit Platz 2 belohnt



Strahlende bayerische junge Damen aus Jetzendorf

## Eigene Veranstaltungsausrichtung

Bayerncup über die Mitteldistanz: der TSV als Ausrichter

Am 22.06.2024 richtete der TSV Jetzendorf in Schiltberg auf einer neu erstellten OL-Karte einen Lauf zum BayernCup über die Mitteldistanz aus. Die komplette Jetzendorfer OL-Familie half bei den Vorbereitungen und unterstützte den reibungslosen Ablauf des Spektakels. Auch die starken, anhaltenden Juni-Regenfälle, die kurzfristig zu einer Umplanung des Wettkampfs führten, ließen die Organisatoren nicht zittern.



Alle packen mit an! Danke!



Unser Newcomer Leopold Neumann bei seinem ersten Wettkampf

Bei gutem, trockenem Wetter fanden sich knapp 180 Läuferinnen und Läufer aus ganz Bayern nahe dem Schiltberger Theaterhügel ein. Besonders erfolgreich für den TSV Jetzendorf waren Fina Baath und Nele Eckert mit einem Doppelsieg in D-16, sowie Nora Ebert (2. in D-12) und Valentin Schram (3. in H-16).



# TURNEN

## Aus der Abteilungsleitung

2024 war das Jahr des 100. Geburtstag des TSV Jetzendorf von 1924 e. V. Viele Veranstaltungen waren für dieses Jahr geplant. Die Turnschau „Diarium“ der Turnabteilung machte den Anfang. 100 Jahre Vereinsgeschichte wirbelten durch die Luft – die Turnschau „Diarium“ war ein voller Erfolg! Von spektakulär über anmutig bis mitreißend und witzig: zum Auftakt des 100-jährigen Vereinsjubiläums präsentierte das knapp 30-köpfige Orga-Team unter der Leitung von Lukas Burger und Kerstin Will an zwei Februarwochenenden vor über 2000 Zuschauern – und damit fast vollständig ausverkaufter Halle – fünfmal die Turnschau „Diarium“. 250 Aktive unterstützt von 160 Helfern im Hintergrund ließen die Vereinsgeschichte in abwechslungsreichen Choreografien wiederaufleben, verzauberten mit akrobatischen Highlights und feierten schließlich alle gemeinsam mit dem neuen Maskottchen des TSV Jetzendorf, dem Steinbock Jetzi – dem Geburtstagsgeschenk der Turner an den Verein – standesgemäß den 100. Geburtstag. Die Nervosität der Turner steigerte am ersten Wochenende nicht nur die Tatsache, dass mit Diarium die erste Turnschau seit 2019 gezeigt wurde, sondern auch der Besuch von gleich zwei Fernsichtteams. Die Journalisten vom Bayerischen Rundfunk und TV Ingolstadt waren jeweils einen ganzen Abend vor Ort und tatsächlich sprachlos, was für eine hochprofessionelle, mit sportlichen Höchstleistungen gespickte Show dieses kleine Dorf ablieferte. „Ich war erst vor kurzem in Jetzendorf, bei der Kinderfeuerwehr. Es gibt einfach Ortschaften – wie

## ANJA SEDLMEIER

S T E U E R B E R A T U N G

LINDHOFSTRASSE 9

| 85305 JETZENDORF

TEL:

08137 / 99 79 179

FAX:

08137 / 80 93 57

MAIL:

INFO@STEUERBERATUNG-JETZENDORF.DE

- STEUERLICHE BERATUNG VON PRIVATPERSONEN UND UNTERNEHMEN •
- ERSTELLUNG VON STEUERERKLÄRUNGEN UND JAHRESABSCHLÜSSEN •
- FINANZ- UND LOHNBUCHHALTUNG •



eben ihr – die irgendwie besonders sind und immer wieder ganz faszinierende Sachen auf die Beine stellen,“ stellte der Reporter für die BR Abendschau, Axel Mölkner, am Sonntag anerkennend fest. Die tolle Berichterstattung in den Medien und auch die Mundpropaganda trugen dazu bei, dass das zweite Wochenende in kürzester Zeit bis auf den letzten Stehplatz ausverkauft war. Eine besonders familiäre Atmosphäre herrschte dann am zweiten Samstag in der Schulturnhalle: Es war der Abend der Ehrengäste und Sponsoren. Nicht nur verfolgte BLSV-Präsident Jörg Ammon gemeinsam mit unserem Landrat Albert Gürtner, unseren Bürgermeister Manfred Betzin, Leonhard Sedlmeier und Tobias Endres sowie weiteren Vertretern der Gemeinde Jetzendorf die Show, wir freuten uns ganz besonders, auch langjährige Sponsoren wie die Firma Lowa, vertreten durch Rudi Limmer, die VR Dachau, vertreten durch Klaus Berger, Johann Schöpfel und Helmut Schmidt, und vor allem die Firma MicroNova zu begrüßen. Maximilian – noch im Dress der Altherrenriege – und Josef Karl sowie CEO Orazio Ragonesi hatten ein ganz besonderes Geburtstagsgeschenk im Gepäck: einen Scheck über 10.000 €, den unser 1. Vorstand, Klaus Rackerseder, die Abteilungsleiter Antje Rumpf und Johannes Winklmaier sowie der 1. Vorstand des Turn-Fördervereins, Stefan Mayr, erfreut in Empfang nahmen. Antje Rumpf nahm sich das 100-jährige Jubiläum aber auch zum Anlass, all diejenigen Unterstützer als Ehrengäste zur Show zu begrüßen, die seit unzähligen Jahrzehnten mit Leidenschaft und Tatkraft das Turnen in Jetzendorf zu dem gemacht haben, was es heute ist. Ein ganz besonderer Dank ging nach der Pause an Christa und Manfred Mayr, Susanne Glaser und Johannes Winklmaier, die für ihr jahrzehntelanges, großartiges Engagement für die Turnabteilung gewürdigt wurden. Eine besondere Ehre wurde Manfred Mayr zuteil: Dem „Vater des Turnzentrums“ wurde in diesem besonderen Rahmen die Ehrenmitgliedschaft des TSV Jetzendorf verliehen. Auch die Zeitzeugen Albert Lönner und Franz Gampenrieder, die in einem Videoeinspieler von den Anfängen des Jetzendorfer Turnens erzählten, waren geladen. In den Pausen sorgte das Team von Daniela Öttl und Mirko Rumpf mit Bratensemmeln, veganen Brezen, Kuchen und natürlich Getränken für das leibliche Wohl der Gäste, während gleichzeitig die von Johannes Winklmaier und Andi Birkeneder eigens für das 100-jährige Vereinsjubiläum kreierten Merchandising-Artikel erstanden werden konnten. Topseller war ganz klar die kleine Version des „Jetzi“, der nach drei Shows bereits ausverkauft war. Herzlichen Dank an die Volleyballer, die an allen fünf Tagen den Merch-Stand betreuten sowie TSV-Kassier Tobias Endres und Ex-Kassier Ludwig Pflieger, die im Vorfeld als auch bei allen Shows vor Ort die Turnabteilung unterstützten. Fünf Jahre waren seit der letzten Turnschau „Fabula“ vergangen. Während dieser Zwangspause hat sich im Verein, im Dorf und im ganzen Land vieles verändert. Eines aber nicht, und darüber sind wir als Turnerfamilie wahnsinnig stolz: Gemeinsam mit der Unterstützung der Gemeinde Jetzendorf, von Grundschule über Bauhof bis Feuerwehr, den vielen großen und kleinen Sponsoren, unseren Übungsleitern, Aktiven und Eltern haben wir wieder einmal ein unfassbar aufwändiges Großprojekt erfolgreich gemeistert und uns gemeinsam gefeiert, denn, eines ist klar: die 100 Jahre TSV Jetzendorf sind kein Ende – sondern erst der Anfang!

Vor der Turnschau kümmerte sich ein Team um Daniela Meincke noch darum, dass auch dieses Jahr wieder der Kinderfasching des TSV in der Turnhalle stattfinden konnte. Die Besucherzahl von ca. 300 spricht für den Erfolg dieser Veranstaltung. Nach der Turnschau starteten alle Gruppen wieder in den „normalen“ Trainings- und Wettkampfbetrieb. Alle Informationen zu den einzelnen Bereichen der Abteilung Turnen könnt ihr auf den nachfolgenden Seiten ausführlich lesen. Zusammengefasst kann man sagen, dass in



# TURNEN

allen Wettkampfgruppen wieder große Erfolge gefeiert wurden. Leider können wir aktuell das Kinderturnen für das Alter 6 – 7 Jahre nicht anbieten, da uns hier die nötigen Übungsleitenden fehlen. Die jährliche Großveranstaltung „Frautag“ und der dazugehörige „Flohmarkt“ waren auch in diesem Jahr eine großartige Präsentation des TSV Jetzendorf. Vielen Dank an alle Helferinnen und Helfer sowie an die vielen Kuchen-spenderrinnen. Zum Schluss ein großer Dank an alle Übungsleiterinnen und Übungsleiter, Kampfrichterinnen und Kampfrichter (ohne die, kein Wettkampf stattfinden könnte), Unterstützerinnen und Unterstützer, die bei allen im Laufe des Jahres stattfindenden Veranstaltungen dabei waren. Wir freuen uns auf eine ereignis- und erfolgreiches Jahr 2025.

*Artje und Draxler*

## Impressionen aus der Turnschau 2024





## ENBW DTB Pokal Stuttgart – Bronze für Madita Mayr mit dem Juniorinnenteam

Am 16.03.2024 ging unsere Madita Mayr mit Michaela Mühlhofer (MTV Stuttgart), Lara Baumgartl (TuS 1861 Chemnitz-Altendorf), Charleen Pach (TZ DSHS Köln) und Aliya-Jolie Funk (KTV Detmold) für das Turn-Team Deutschland an den Start.

Die Turnerinnen zeigten tolle Leistungen und holten die Bronzemedaille hinter Japan. Das Team aus Frankreich gewann den EnBW DTB Pokal in Stuttgart.

Im Mannschaftswettkampf zeigte Madita am Sprung einen Yurchenko mit ganzer Schraube sowie einen Überschlag mit Salto gebückt. Mit 12,70 Punkten zog Madita in das Sprungfinale ein. Auch am Schwebebalken konnte sich Madita einen Finalplatz (12,35 Punkte) sichern. Toll gemacht!

Am 17.03.2024 durfte Madita vor toller Kulisse noch einmal an den Start gehen. Leider klappte der Yurchenko nicht wie erhofft und auch am Balken musste Madita das Gerät verlassen.

Mit der Bronzemedaille aus dem Teamwettkampf geht es nun wieder ins Training, den Blick nach vorne gerichtet.

## Bayerische Meisterschaften der AK 7-11 und der WK 10

Am 20. und 21.04.2024 wurden die Bayerischen Meisterschaften des olympischen Wettkampfsports im Gerätturnen in Unterföhring ausgetragen.

Neben den Meisterschaftstiteln im Einzel in der AK 6-8 und 11 wurde in der AK 9 und der AK 10 die Mannschaft ermittelt, die Mitte Mai zum Turntalentschulpokal nach Dortmund fahren darf. Außerdem bestand die Möglichkeit, sich in der AK 11 für den deutschlandweiten Kader-Turn-Cup zu qualifizieren, der ebenfalls in Dortmund stattfinden wird. Für die Jetzendorfer Nachwuchsturnerinnen war es der Start in die Wettkampfsaison 2024. Erstmals konnten sie ihre neuen Übungen an den vier Geräten Sprung, Stufenbarren, Schwebebalken und Boden den strengen Augen der Kampfrichter präsentieren.

Unter dem Motto „Wettkampferfahrung sammeln“ gingen die Turnerinnen der AK7 an den Start. Madlen Emma Kramer, Amelie Schuhbauer, Laurena Graf und Lena Schmid-Hadler platzierten sich bei ihrem ersten größeren Wettkampf im hinteren Drittel. Ihre Trainingsleistung konnten die jungen Mädchen jedoch übertreffen.

Am Samstag gingen zunächst Franziska Zitzelsberger und Valeria Bonias-Weber in der Altersklasse 8 in einem starken Teilnehmerfeld von 30 Turnerinnen an den Start. Nach einem souveränen Auftakt am Barren, an dem Franziska die Tageshöchstwertung erzielte, mussten beide leider am Zitterbalken einen Sturz in Kauf nehmen, der wertvolle Punkte kostete. Nach eleganten Übungen am Boden und Sprung teilten sie sich am Ende des Wettkampfes mit 52,35 Punkten den 5. Platz.

Am Sonntag wurde dann der Wettkampf mit der AK 9-11 fortgesetzt.

Einen tollen und sehr konzentrierten Wettkampf turnte Sophia Kudorfer, die sich am Ende über den Titel der Bayerischen Meisterin im Mehrkampf sowie die Qualifikation für den deutschlandweiten Kader-Turn-





# TURNEN – Leistungssport

Cup in Dortmund freute. Am Barren und am Balken konnte sie sich sogar die Tageshöchstwertung erturnen. Wenn auch ihre Ausgangswerte für den Schwierigkeitsgrad teilweise geringer waren als die der Konkurrenz, konnte Sophia die Kampfrichter vor allem durch eine präzise und schöne Ausführung ihrer Übungen und Elemente überzeugen.

Lena Elsner startete in der Wettkampfklasse mit den Übungen der AK 10. Sie zeigte solide Leistungen am Sprung und Boden, musste aber leider am Barren und am Balken bei der Präsentation von neu erlernten Elementen Stürze in Kauf nehmen und belegte den 2. Platz im Endresultat.

Da der TSV Jetzendorf in diesem Jahr keine Mannschaft in der AK 9 stellen konnte, ging Emma Jacob als Einzelturnerin in der AK 9 an den Start. Sie turnte mit Spannung und Ausstrahlung sturzfrei an allen vier Geräten und belegte einen tollen zweiten Platz in der Einzelwertung, den sie mit der Tageshöchstwertung am Sprung besiegelte.

In der AK10 gingen Anni Schubart, Lina Falk und Emily Baumgart für die Turn-Talentschule Jetzendorf an den Start. Die Mannschaft qualifizierte sich mit Platz 1 für den TTS-Pokal, den deutschlandweiten Vergleichswettkampf der besten Turn-Talentschulen der jeweiligen Bundesländer.

Erfreulich ist darüber hinaus, dass Franziska, Valeria, Emma und Sophia sich durch ihre erzielten Punkte bereits beim ersten Wettkampf des Jahres für den Landeskadertest im Herbst qualifizieren konnten.

[www.vr-dachau.de](http://www.vr-dachau.de)

**Nur Teamplayer  
schaffen gemeinsame Erfolge.**

**Morgen  
kann kommen.**

**Wir machen den Weg frei.**

Erfolg ist immer das Ergebnis eines starken Teams. Mit einem verlässlichen Finanzpartner an der Seite ist auch Ihr finanzieller Erfolg gesichert. Ihre Geschäftsstelle vor Ort: Poststr. 2, 85305 Jetzendorf Tel. 08137 9386-0

**Volksbank Raiffeisenbank  
Dachau eG**



## Überragende Bayerische Meisterschaften

Die Jetzendorfer Turnerinnen gewinnen den Mehrkampf in den Altersklasse 12, 15 und 16+.

Bei den Bayerischen Meisterschaften der AK12-16 und älter am 20. und 21.04.2024 in Unterföhring bewiesen die Turnerinnen wieder einmal ihre Spitzenklasse. Am Samstag wurde der Mehrkampf ausgetragen, es zählt der Gesamtwert der vier olympischen Geräte. Am Sprung, Schwebebalken, Boden und Stufenbarren präsentieren die Turnerinnen ihre Übungen, die laut Code de Pointage zusammengestellt sind. Je schwieriger die Elemente, umso höher der Ausgangswert. Zudem kommt es auf exakte und saubere Ausführung an. Mia Belz holte sich den Meistertitel in der AK12 und qualifizierte sich somit für ihre ersten Deutschen Jugendmeisterschaften.



Aufgrund einer Verletzung konnte Johanna Schuberth (AK13) keinen Mehrkampf turnen, startete jedoch am Schwebebalken und Stufenbarren und qualifizierte sich für die Finalrunde am nächsten Tag. Loane Thum konnte sich den Sieg in der Altersklasse 15 sichern und erturte sich die Qualifikation zu ihren vierten deutschen Jugendmeisterschaften. Erstmals bei den „Senioren“, in der Altersklasse 16 und älter, traten Mia Reimann, Lisa Roithmayr und Anna Pfündl an. Sichtlich nervös meisterten sie den Wettkampf mit Bravour. Lisa wurde im starken Teilnehmerfeld 10. Anna bei ihren ersten Bayerischen Meisterschaften 17. Mia knackte erneut die 47 Punkte-Marke und gewann den Bayerischen Meistertitel. Mia qualifizierte sich für die Deutschen Meisterschaften. Einen Medaillenregen gab es am nächsten Tag, als die Gerätefinals ausgetragen wurde. Die besten sechs Turnerinnen jeder Altersklasse turnten um die Medaillen in den Gerätefinals. Es zählt eine Übung, die beste und nervenstärkste Turnerin gewinnt. Mia Belz, die erstmals bei solch einem Wettkampf antrat, sicherte sich am Stufenbarren und am Boden die Goldmedaille, Silber gewann sie am Schwebebalken und am Sprung. Johanna trat am Schwebebalken und am Stufenbarren an. Sie zeigte die schwierigsten Übungen ihrer Altersklasse und gewann souverän zwei Mal den Bayerischen Meistertitel. Loane wurde gleich dreifache Gerätmeisterin am Stufenbarren, Schwebebalken und am Boden. Mia Reimann erzielte in der AK16+ eine fast perfekte Bilanz, mit der Goldmedaille am Sprung, Stufenbarren und Boden, sowie Silber am Schwebebalken. Lisa turnte in ihrem Bodenfinale eine schöne Übung und wurde 6. Mit insgesamt 16 Medaillen im Gepäck, davon 13 Bayerische Meistertitel, ist Jetzendorf bayernweiter Spitzenreiter.

Mia Belz: 1. Mehrkampf, Barren und Boden; 2. Balken und Sprung

Johanna Schuberth: 1. Balken und Barren

Loane Thum: 1. Mehrkampf, Barren, Balken und Boden

Mia Reimann: 1. Mehrkampf, Sprung, Barren, Boden; 2. Balken

Lisa Roithmayr: 10. Mehrkampf; 6. Boden



# TURNEN – Leistungssport

## AK8 ist Bayerischer Vizemeister

Bayerns Turnerinnen des Wettkampfsportbereichs "Gerätturnen weiblich olympisch" trafen sich am Samstag, 28.09.2024, in Illertissen zum Vergleichswettkampf der Altersklassen (AK) 7 bis 15.

Im ersten Durchgang am Morgen startete die AK 7. Hier traten die Mädels als Mannschaft an. Das bedeutet, dass vier Turnerinnen ans Gerät gehen und die drei höchsten Wertungen in das Gesamtergebnis einfließen. Für den TSV Jetzendorf stellten sich dieser Herausforderung Amelie Schuhbauer und Stella Ellegas, die von den beiden erst sechsjährigen Nachwuchsturnerinnen Simone Bombek und Julia Hanrieder unterstützt wurden, und damit eine der jüngsten Mannschaften im Teilnehmerfeld bildeten. Die vier Jetzendorferinnen konnten ihre anfängliche Nervosität bereits vor dem ersten Gerät, dem Sprung, abschütteln und souverän in den Wettkampf starten. Trotz langer Pausen und Wartezeiten bis zum nächsten Einsatz blieben die vier konzentriert und aufmerksam, sodass sie dem fünfköpfigen Kampfgericht schöne Übungen präsentieren konnten. Am Ende des teilnehmerstarken Durchgangs platzierte sich die junge Mannschaft des TSV auf einem tollen 5. Platz von insgesamt 11 Mannschaften.

Auch in der Altersklasse 8 wurde ein Mannschaftswettkampf ausgetragen, bei dem 7 Vereine an den Start gingen. Für den TSV traten Franziska Zitzelsberger und Valeria Bonias Weber mit der Gastturnerin Hanna Kurucz vom TSV Nördlingen an. Da diese Mannschaft nur aus drei Turnerinnen bestand, floss jeder noch so kleine Fehler in das Gesamtergebnis mit ein. Das Jetzendorfer Team begann seinen Wettkampf am Barren, an dem Franziska mit einer sehr schönen Übung überzeugte, die mit der Tageshöchstwertung belohnt wurde. Das nächste Gerät war dann der „Zitterbalken“, an dem die Mannschaft einige Abstriche in Kauf

**MAIR  
MANFRED**

**SCHREINEREI • MEISTERBETRIEB**

**Tel. 08250/75 98 • Mobil 0172/831 78 16**

**PLANUNG**

**INNENAUSBAU**

**KÜCHEN**

**BADMÖBEL**

**TÜREN**

**BODENBELÄGE**



nehmen musste. Die Mädels zeigten sich aber kämpferisch und präsentierten den Kampfrichtern an den letzten beiden Geräten tolle und saubere Bodenübungen sowie schöne Sprünge aus dem DTB-Pflichtprogramm. In der Gesamtwertung durften sich die Mädels, die als einzige Dreier-Mannschaft den Wettkampf bestritten hatten, über einen hervorragenden zweiten Platz freuen. In der inoffiziellen Einzelwertung erreichte Franziska sogar die höchste Gesamtpunktzahl.

In den Altersklassen 9 bis 15 wurden die Bayerischen Einzelmeister ausgetragen. Bei den 9-jährigen gingen insgesamt 14 Turnerinnen an den Start. Den TSV Jetzendorf vertrat hier Emma Jacob, die ihre Wettkampfleistung im Vergleich zum Frühjahr steigern konnte und mit einem tollen 7. Platz ihren Wettkampf beendete. In der AK 11 startete Sophia Kudorfer für den TSV und Mia Belz ging bei den 12jährigen an den Start. Für beide war dies der Qualifikationswettkampf für den Deutschland Pokal, einem bundesweiten Vergleichswettkampf, bei dem die 4 bzw. 5 besten bayerischen Turnerinnen ihr Bundesland vertreten dürfen. Mit diesem Ziel, einer guten Wettkampfvorbereitung und Willensstärke im Gepäck stellten sich die Beiden dieser Herausforderung. Sophia konnte dabei erstmals ein freies Rad auf dem Balken zeigen und sich an diesem Gerät die Tageshöchstwertung sichern. Mia überzeugte u.a. mit einer sehr schönen Bodenübung. Beide beendeten ihren Wettkampf auf dem 3. Platz und haben sich damit für die Teilnahme beim Deutschland Pokal am 20.10. in Esslingen bei Stuttgart qualifiziert. Darüber hinaus haben sich aufgrund ihrer sehr guten Wettkampfleistung alle Jetzendorfer Nachwuchsturnerinnen der Altersklassen sieben bis 11 für den Kadertest, den Aufnahmetest, in den Bayerischen Landeskader, qualifiziert.

## Zwei Jetzendorfer Turnerinnen erneut im Bundeskader

Madita Mayr (Jahrgang 2010) und Johanna Schuberth (Jahrgang 2011) haben im Jahr 2023 bewiesen, dass sie erneut zu den besten Turnerinnen des Landes zählen.

Madita konnte 2023 ihren Deutschen Jugendmeistertitel verteidigen und gewann auch am Sprung und Boden den Titel.



Johanna ist amtierende Deutsche Vize-Jugendmeisterin am Schwebebalken.

Auch bei den Bayerischen Meisterschaften konnten die beiden Turntalente Titel nach Jetzendorf holen.

Beide Athletinnen wurden nach dem Deutschlandpokal im Oktober für den Jugendländerkampf nominiert. Mit vier weiteren Turnerinnen vertraten Madita und Johanna die deutschen Farben in der Schweiz. Das Turn-Team Deutschland gewann den Jugendländerkampf.

Um sich für den Bundeskader zu empfehlen, musste Johanna, zusätzlich zu den Wettkampfergebnissen, noch den Bundeskadertest absolvieren.

Madita übertraf bei jedem Wettkampf die vorgegebene Punktzahl. Am Ende des Jahres stand fest, dass beide die Vorgaben erfüllt haben und wurden offiziell in den Bundeskader 2024 berufen.



# TURNEN – Leistungssport

## Jetzendorf in 1.+ 2.Bundesliga vertreten

Gleich vier Turnerinnen waren in der Bundesligasaison 2024 vertreten. Mia Reimann und Johanna Schubert unterstützen das Team der TSG Berlin Steglitz in der 2.Bundesliga. In der Abschlusstabelle landete das Team auf dem 2.Rang und verpasste knapp den Aufstieg. Mia Reimann konnte sich an einem Wettkampftag sogar den Titel „Top-Scorer“ sichern. Sie war beste Turnerin der 2.Liga und wurde mit dem Top-Scorer T-Shirt ausgezeichnet. Loane Thum startete in der 1.Bundesliga für Karlsruhe. Das Team beendete die Saison auf Rang 5.

Madita Mayr steht mit dem mehrfachen Meister, dem MTV Stuttgart, erneut im Bundesligafinale. Madita steigerte sich in der laufenden Saison und übertraf beim letzten Wettkampf die 50 Punkte Marke und zeigte viele neue Elemente.



## 2x Bronze beim Deutschland-Pokal

Beim Deutschland-Pokal schicken die Landesturnverbände ihre besten Turnerinnen ins Rennen. Aus Jetzendorf wurden alle in Frage kommenden Turnerinnen vom bayerischen Lenkungsstab für das Team Bayern nominiert.

In der AK 11 wurde Sophia Kudorfer aufgrund ihrer guten Saisonleistungen zusammen mit zwei Turnerinnen aus Aschaffenburg in die Mannschaft berufen. Leider verletzte sich eine Turnerin einige Tage vor dem Deutschlandpokal, so dass die verbliebenen Mädchen nur noch in der Einzelwertung an den Start gehen konnten. Unterstützt von ihrer Trainerin Ina Biere turnte Sophia einen sehr schönen und sturzfreien Wettkampf. Zum Auftakt zeigte sie vor den strengen Augen der Kampfrichter eine ansprechende Bodenübung mit Schraube und Saltoverbindungen, danach folgte der Sprung mit schönen Ausführungen des AK Pflichtprogramms. Als drittes Gerät stand der Stufenbarren auf dem Programm. Auch hier gelang ihr ein sturzfreier Vortag. Zum Abschluss des Wettkampfes präsentierte Sophia eine sehr sichere Balkenübung mit freiem Rad und Menicelli, die ihr ihre beste Balkenwertung der Saison bescherte. Im Endresultat belegte Sophia in einem hochklassigen Starterfeld mit zahlreichen Turnerinnen aus den Leistungszentren den 18. Platz und bewies damit erneut, dass sie zu den besten 20 Turnerinnen Deutschlands ihrer Altersklasse gehört. Nun steht für Sophia die Vorbereitung den Landeskadertest Ende November auf dem Programm. In der AK12/13 startete Mia Belz als Einzelturnerin. Sie konnte erneut die 40-Punkte Marke knacken. Boden und Sprung gelangen ihr problemlos. Am Schwebebalken und am Stufenbarren ist noch Luft nach oben. Johanna Schubert gehörte zur Mannschaft in der AK12/13. Nach einem schwierigen Jahr konnte Johanna lange nur eingeschränkt trainieren und auch in der Vorbereitung nicht 100 % voll trainieren. Verhältnismäßig gut gelangen ihr die Übungen am Boden und Sprung. Am Boden konnte sie die Übung mit Doppelsalto und Salto mit zwei Längsachsendrehungen zeigen. Fehler schlichen sich am Schwebebalken und Stufenbarren ein. Gemeinsam mit der Mannschaft, bestehend aus Sofia Meier Rojas, Leni Urich, Hannah Schmidt und Caroline Sens, belegte Johanna den 3.Platz.



In der AK14/15 bestand die Mannschaft nur aus vier Turnerinnen. Loane Thum und Madita Mayr aus Jetzendorf sowie Marie Strauß (Nördlingen) und Sarah Rauscher (Pfuhl). Madita kam sehr gut durch ihr Programm und erhielt am Stufenbarren und Schwebebalken jeweils die Höchstwertungen der Altersklasse. Loane turnte drei gute Geräte, nur am Schwebebalken passierte ihr ein kleines Missgeschick. Am Sprung zeigte sie einen schönen gebückten Yurchenko und konnte die höchste Wertung für die Mannschaft an diesem Gerät erzielen. Das Team wurde ebenfalls 3.

## Madita triumphiert erneut bei DJM

Der Turngau Nordhessen richtete die diesjährigen Deutschen Jugendmeisterschaften aus. Nach 2022 und 2023 konnte sich Madita auch 2024 die Mehrkampfkrone aufsetzen. Die fast 14-jährige Turnerin überzeugte und gewann erneut den Titel bei den Deutschen Jugendmeisterschaften, zum dritten Mal in Folge. Mit 51,025 gewann Madita deutlich in der Altersklasse 14 vor Charleen Pach aus Köln und Anni Bantel vom TSV Berkheim.

Vor allem an ihrem Paradergerät, dem Schwebebalken, glänzte Madita erneut mit schwierigen Anforderungen und Eleganz. Erstmals und als einzige Turnerin im gesamten Starterfeld turnte Madita aus dem Rondat einen Doppelsalto als Abgang. Auch am Boden war ihre Übung mit Höchstschwierigkeiten gespickt, unter anderem mit einem Tsukahara. Madita qualifizierte sich für alle Gerätefinals, die am nächsten Tag ausgetragen wurde.

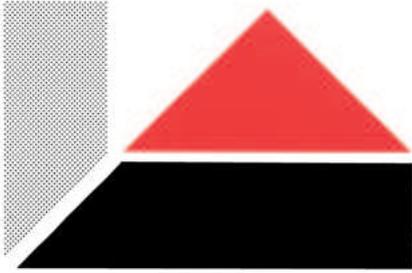
Mit zwei weiteren Goldmedaillen, am Sprung und am Schwebebalken, erlebte Madita tolle Meisterschaften und darf stolz auf sich sein. Während es für Mia Belz (AK12) ihre ersten Deutschen Jugendmeisterschaften waren, turnte Loane Thum in der Altersklasse 15 ihre letzte DJM. Ab 16 Jahren zählt man zu den „Senioren“. Loane bestritt ihre vierten Deutschen Jugendmeisterschaften und rundete ihren Weg mit einer Goldmedaille am Sprung, sowie Bronze am Boden ab. Im Mehrkampf wurde sie fünfte, im Balkenfinale schrammte sich knapp am Podest vorbei. Mia Belz belegte im starken Teilnehmerfeld den tollen 12. Platz im Mehrkampf und erturnte mit 41,075 Punkten ihr bestes Ergebnis des Wettkampfjahres. Dabei unterliefen ihr noch zwei Fehler.

Der TSV Jetzendorf hat sich in der Turnwelt wieder gut präsentiert.



## Mia rockt Deutschen Meisterschaften

Die Finals 2024 waren der sportliche Höhepunkt des bisherigen Jahres für die Turnerin Mia Reimann und das Trainerteam aus Jetzendorf. In der ausverkauften Süwag Energie Arena in Frankfurt wurden die Deutschen Meisterschaften im Gerätturnen ausgetragen. Sarah Voss und Pauline Schäfer sind bereits für die Olympischen Spiele qualifiziert, ein Startplatz ist noch zu vergeben. Dementsprechend stark war das Starterfeld. Die 15-jährige Mia Reimann ist den Jugendmeisterschaften entwachsen und startete erstmals bei den „Großen“. Die geforderte Qualifikationspunktzahl übertraf Mia an drei von drei Wettkämpfen. Erstmals



**LEIMBERGER**  
BAU GmbH

**BAUNTERNEHMEN**  
**BAUSTOFFE**

Bischof-Buchberger-Str. 9  
85305 Jetzendorf  
Telefon: 0 81 37 - 50 90  
Mobil: 0171 - 8084547



**Michael Schwappacher**  
Gewerbering 9  
85305 Jetzendorf

Mobil 0172 - 85 69 673  
Tel. 08137 - 63 28 095  
Fax 08137 - 63 28 096

[info@spenglerei-schwappacher.de](mailto:info@spenglerei-schwappacher.de)  
[www.spenglerei-schwappacher.de](http://www.spenglerei-schwappacher.de)



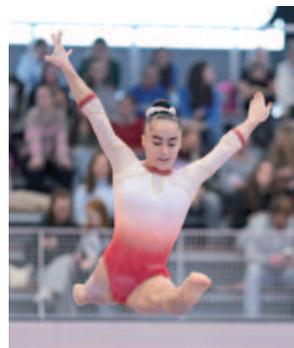
hat sich eine Turnerin des TSV Jetzendorf für die Deutschen Meisterschaften qualifiziert. Die Trainerinnen Kerstin und Daniela Will, sowie das gesamte Team sind stolz auf ihre Turnerin. Die Halle bot eine mitreißende Atmosphäre, groß war daher die Nervosität. Zudem war es Mia's erster Wettkampf auf einem Podium. Mia startete ihren Mehrkampf am Balken. Sie konnte eine sturzfreie Übung zeigen. Am Boden und Stufenbarren präsentierte Mia tolle Übungen, die sie dieses Jahr um einige Inhalte aufgestockt hat. Am Sprung konnte Mia ihre Sprungkraft und Fähigkeit zu schrauben ausnutzen. Mit zwei hochwertigen Sprüngen zog sie ins Sprungfinale am nächsten Tag ein. Den Mehrkampf beendete Mia auf Rang 15. Einen Tag später fand das Sprungfinale statt. Im Wechsel mit den Männern ging es an die Geräte, erneut vor ausverkaufter Halle. Mia konnte noch einmal zwei gute Sprünge zeigen und den Platz aus der Qualifikation bestätigen. In einem starken Teilnehmerfeld schloss Mia ihre ersten Deutschen Meisterschaften mit dem 5. Platz am Sprung ab. Im Anschluss an den Wettkampf durfte Mia viele Autogramme schreiben und Fotos machen, der verdiente Lohn für eine umfangreiche Vorbereitung auf dieses Event.



## Madita ist Vizejugendeuropameisterin

Die Jugendeuropameisterschaften im italienischen Rimini bewiesen sich als gutes Pflaster für die Juniorin Madita Mayr. Als Teil des Turn-Team Deutschland startete Madita vom TSV Jetzendorf bei ihrem ersten großen internationalen Wettkampf. Im Teamwettkampf zählte nicht nur die Mannschaftsleistung, sondern die Turnerinnen kämpften auch um den Einzug in ein Gerätefinale. Die deutsche Mannschaft bestand aus Anni Bantel (TSV Berkheim), Madita Mayr (TSV Jetzendorf), Michaela Mühlhofer (MTV Stuttgart), Charleen Pach (TZ DSHS Köln) und Jesenia Schäfer (TuS Chemnitz-Altendorf). Das junge Team präsentierte sich stark und wurde knapp 4. Madita wurde mit tollen 49,665 Punkten siebte im Mehrkampf. Madita konnte sich mit zwei schönen Sprüngen zudem einen Startplatz im Sprungfinale sichern. Mit 13,066 Punkten zog sie zudem als beste Turnerin in das Gerätefinale am Balken ein. Die Bundestrainerin Claudia Schunk lobte das Team. Das Jetzendorfer Trainerteam und Turnerinnen drückten aus der Ferne die Daumen und verfolgten die finalen Entscheidungen über den Livestream. Zwei Tage nach dem Teamfinale fanden die Gerätefinals statt.

Madita zeigte am Sprung zwei saubere Sprünge und konnte sich um einen Platz verbessern, sie landete auf Rang vier. Auch im Balkenfinale musste sie sich der starken Konkurrenz aus Frankreich und Italien stellen. Mit Nerven aus Stahl machte Madita den Auftakt im Finale und ging als erste auf den 10 Zentimeter schmalen Balken. Vor toller Kulisse behielt sie die Nerven, nur ein kleiner Fehler bei der Drehung kosteten Zehntel. Ihre schwierige akrobatische Verbindung, bestehend aus einem freien Rad und einem Spreizsalto,



© Janett Lehmann



# TURNEN – Leistungssport

präsentierte sie ohne Schwierigkeiten. Mit 12,866 Punkten bekam sie eine tolle Wertung. Nun mussten Madita, Trainer und Fans abwarten. Weitere sieben Turnerinnen gingen im Finale an den Start. Madita's Wertung wurde lediglich durch die französische Turnerin Maiana Prat übertroffen. Somit holte sich Madita Mayr Silber am Schwebebalken und ist Vize-Jugendeuropameisterin! Liebe Madita, wir sind unglaublich stolz auf dich!

## Sophia Kudorfer turnt sich in Deutschlands Top 15

Mit überzeugenden Leistungen bei den Bayerischen Meisterschaften in Unterföhring sicherte sich Sophia Kudorfer vom TSV Jetzendorf den Meistertitel in ihrer Altersklasse und qualifizierte sich damit für den Kaderturn-Cup in Dortmund, den „Deutschen Meisterschaften“ der AK 11. Groß war die Vorfreude des Schützlings von Trainerin Ina Biere sich mit den besten Turnerinnen Deutschlands messen zu dürfen.

Geplant war der Wettkampfbeginn am Sprung. Trotz kurzfristiger Änderungen in der Riegeinteilung und der Gerätefolge ging Sophia konzentriert als erste Turnerin am Schwebebalken an den Start. Hier zeigte sie eine sehr saubere und präzise Übung, die sie mit einem Rondat-Strecksalto beendete. Am Boden turnte sie zur Musik aus dem Dschungelbuch vor den strengen Augen der Kampfrichter und der Nachwuchsbundestrainerin Claudia Schunk eine fröhliche Übung mit Schraube und einer Vorwärtsverbindung von Überschlag, gestrecktem und gehocktem Salto. Auch am Sprung zeigte Sophia zwei solide Sprünge, einen Yurchenko und einen Tsukaharaansatz. Als letztes Gerät stand der Stufenbarren auf dem Programm. Hier fand sie am unteren Holm nicht den optimalen Rhythmus und konnte ihre Trainingsleistung nicht vollständig abrufen. Am Ende freute sich Sophia Kudorfer über einen hervorragenden 15. Platz in einem sehr starken Teilnehmerfeld unter den besten Turnerinnen Deutschlands ihrer Altersklasse.



## Acht Jetzendorfer Turnerinnen gelingt der Sprung in den Bayerischen Landeskader

Das Resultat ist hervorragend: Von 35 Turnerinnen des Landeskaders Gerätturnen stellt der TSV Jetzendorf mit acht Sportlerinnen erneut die höchste Anzahl an Kaderathletinnen in Bayern, zwei Turnerinnen gehören darüber hinaus dem Bundeskader an. Aufgrund souveräner Leistungen im Jahr 2023 auf nationaler und internationaler Bühne gelang sowohl Madita Mayr (2010) als auch Johanna Schuberth (2011) erneut der Sprung in den Bundeskader. Madita ist amtierende dreifache deutsche Meisterin im Mehrkampf, Sprung und Boden sowie deutsche Vizemeisterin am Balken und Drittplatzierte am Stufenbarren. Zusammen mit Johanna, der deutschen Vizemeisterin am Balken, empfahl sie sich außerdem durch überzeugende Leistungen beim Deutschlandpokal für den Länderkampf in der Schweiz, den sie mit dem JuniorenTeam Deutschland gewannen. Beide erreichten wiederholt die erforderliche Punktezahl für die Aufnahme in den Nachwuchskader 1 des DTB, Johanna Schuberth beendete zudem den in ihrer Altersklasse verpflichtenden Bundeskader tests als Dritte.



Als Sportlerinnen des Landeskaders gehören auch Mia Reimann (2008), Loane Thum (2009), Mia Belz (2012), Sophia Kudorfer (2013), Franziska Zitzelsberger sowie Valeria Bonias Weber (beide 2016) zu den besten Turnerinnen ihrer Altersklasse in Bayern. Die erforderliche Punktzahl zur Kadernominierung lieferten Loane Thum und Mia Reimann nicht nur durch ihre Erfolge bei den Bayerischen und Deutschen Meisterschaften, sondern auch durch ihre Einsätze in der 1. und 2. Bundesliga. Loane gewann bei der Deutschen Jugendmeisterschaft im Mehrkampf, am Sprung und Stufenbarren dreimal Bronze, Mia Reimann, die erst seit Sommer 2022 in Jetzendorf trainiert, wurde am Stufenbarren Fünfte und im Mehrkampf Achte. Um in den Landeskader aufgenommen zu werden, müssen die Athletinnen der jüngeren Altersklassen (2012-2016) zusätzlich zu der geforderten Punktzahl durch überzeugende Leistungen bei den Bayerischen und überregionalen Wettkämpfen einen Test absolvieren, bei dem athletische und technische Normen abgefragt werden. Diese Aufgabe meisterte der Jetzendorfer Nachwuchs mit Bravour: Mia Belz, Sophia Kudorfer und Franziska Zitzelsberger gewannen den Landeskadertest jeweils in ihrer Altersklasse, Valeria Bonias Weber wurde Zweite. Mia Belz, die bereits seit drei Jahren beständiges Mitglied im Landeskader ist, konnte sich durch ihren dritten Platz bei den Bayerischen Meisterschaften sowie ihrem Einsatz beim Deutschlandpokal für eine weitere Aufnahme qualifizieren. Dies gelang auch der 10-jährigen Sophia Kudorfer erneut durch solide Wettkampfleistungen. Neben dem Bayerischen Meistertitel am Balken, dem dritten Platz im Mehrkampf vertrat sie mit ihrem Team u.a. Bayern beim Deutschlandpokal. Durch den Gewinn der Bayerischen Mannschaftsmeisterschaft erturnten sich die bayerische Mehrkampfmeisterin Franziska Zitzelsberger sowie Valeria Bonias Weber souverän die geforderte Punktzahl, so dass ihnen erstmals der Sprung in den Talentsichtungskader gelang. Mit viel Fleiß, Freude und Leidenschaft gehen die Mädchen im Alter von 7 bis 15 Jahren ihrem Lieblingssport nach und stellen sich den hohen Anforderungen. Dafür verbringen sie zwischen 17 und 25 Stunden wöchentlich im Turnzentrum mit dem Training an den Geräten Sprung, Stufenbarren, Schwebebalken und Boden. Zusätzlich werden Beweglichkeit, Schnelligkeit, Kraft, Ausdauer und Haltung geschult. Möglich ist das Erreichen dieses konstant hohen Niveaus in Jetzendorf vor allem durch das große Engagement der Trainerinnen Daniela und Kerstin Will, Laura Schachtl, Ina Biere, Tatjana Schneider, Veronika Fischer, Hannah Trox, Tinaya Biere und Katharina Froschmeier. Die guten Bedingungen durch das Turnzentrum und der Schulturnhalle vor Ort sowie die Unterstützung durch die Eltern und der Gemeinde sind zudem wichtige Erfolgsfaktoren.



## Jetzendorf überzeugt beim 17. Internationalen Spieth-Cup – Franziska Zitzelsberger siegt in der AK 8

Beim 17. Internationalen Spieth-Cup in Berkheim bei Stuttgart stellten sich auch die Jetzendorfer Turnerinnen der bundesweiten Konkurrenz. Während die Altersklassen 12-16+ im leistungsorientierten Kürbereich antreten, ist für die Turnerinnen der Altersklassen 7-11 ein Pflichtprogramm gefordert. Gleichzeitig zählt der Spieth Cup als Qualifikationswettkampf, zum Beispiel für die deutschen Meisterschaften. Mia Belz startete

## TSV Jetzendorf Merchandise



Erhältlich im Vereinsheim

## **RAUM AUSSTATTUNG HUBER**

Parkett & Fußbodentechnik  
Innenausstattung & Polsterei



**Gewerbering 6**  
**85305 Jetzendorf**

Tel. 0 81 37 / 996 43 09  
Mobil 0170 / 27 46 227

[www.raumausstattung-huber.de](http://www.raumausstattung-huber.de)  
[info@raumausstattung-huber.de](mailto:info@raumausstattung-huber.de)

*trendig - kreativ - innovativ*





in der AK12. Kurz vor dem Wettkampfbeginn wurde ihr Startgerät geändert, so dass sie am Schwebalken, anstelle des Sprungs, beginnen musste. Daher funktionierte die sonst sichere Übung nicht wie geplant. Am Boden und Sprung konnte Mia schöne Übungen zeigen. Mit insgesamt drei Stützen in der Wertung übertraf sie die Qualifikationspunkte zu den Deutschen Jugendmeisterschaften, Mia wurde 16. Johanna Schuberth tastete sich in der AK13 nach gesundheitlichen Problemen wieder ran, turnte jedoch keinen Vierkampf. Am Stufenbarren erturnte sie die zweithöchste Wertung. Auch Johanna war der Balken nicht wohlgesonnen und sie musste zwei Absteiger hinnehmen. Am Boden durfte sie erstmals ihre neue Übung den Kampfrichtern präsentieren.

Mia Reimann und Lisa Roithmayr hatten es in der AK16+ mit großer Konkurrenz zu tun. Der Kampf um die geforderten Qualifikationspunkte für die Deutschen Meisterschaften war groß. Auch Mia und Lisa konnten am Schwebalken nicht ihre gewohnte Leistung erbringen. Lisa turnte an den anderen drei Geräten sichere Übungen. Vor allem am Sprung konnte sie für ihren gebückten Yurchenko viele Punkte sammeln. Mit Platz 19 und erneut einer guten Gesamtpunktzahl kann Lisa sehr zufrieden sein. Mia konnte am Sprung und Stufenbarren jeweils die zweitbeste Wertung erturnen, am Boden leistete sie sich einen kleinen Fehler nach dem gehockten Doppelsalto. Mia durfte sich über den 2. Platz freuen. Nachdem sie bereits bei den Bayerischen Meisterschaften und in der Bundesliga die geforderten Qualifikationspunkte übertraf, gelang ihr dies erneut.

Bis zu den Deutschen (Jugend)Meisterschaften und der Bayerischen Turnliga müssen die Turnerinnen von Kerstin und Daniela Will die Übungen stabilisieren und den Blick nach vorne richten. Die Turnerinnen der Altersklasse 8-11 aus der Nachwuchsgruppe von Ina Biere gingen am Sonntag an die Geräte. Den Auftakt machte Sophia Kudorfer am Sonntagmorgen in der AK 11. Während sie am Sprung, u.a. einen schönen Yurchenko zeigte, musste sie am Barren das Gerät leider einmal verlassen. Konzentriert turnte sie anschließend am Balken eine sehr saubere Übung und beendete ihren Wettkampf zu den Klängen vom Dschungelbuch mit einer ansprechenden Bodenübung, in der sie zum ersten Mal die Schraube turnte. Mit dem 4. Platz im Endresultat, hinter drei sehr starken Bundeskaderturnerinnen aus Schwaben, war Sophia hochzufrieden. In dem folgenden Durchgang der AK 8 präsentierten sich Franziska Zitzelsberger und Valeria Bonias Weber in Topform. Beide starteten mit souveränen Übungen am Barren, für die Valeria die Tageshöchstwertung erhielt. Dies gelang ihr auch für ihre fehlerfreie Vorstellung am Balken. Franziska überzeugte ebenfalls durch eine sehr präzise Ausführung der Elemente auf dem Zittergerät und erturnte sich trotz eines Sturzes beim Bogengang die zweithöchste Punktzahl. Am Boden zeigte sie eine schöne Übung u.a. mit Flick Flack und Vorwärtsbogengang. Hier hatte Valeria mit leichter Unkonzentriertheit zu kämpfen und bekam zwei Elemente nicht anerkannt. Mit guten Leistungen am Sprung beendeten beide Jetzendorferinnen den Wettkampf. Bis zuletzt war der Ausgang spannend: Am Ende freute sich Franziska über den Sieg in der AK 8 mit 54,95 Punkten, Valeria wurde mit 0,2 Punkten Abstand tolle Drittplatzierte in einem großen Teilnehmerfeld. In der AK 9 ging Emma Jacob an den Start. Auch sie konnte insgesamt ihre guten Leistungen von den Bayerischen Meisterschaften bestätigen. Nach einem etwas verhaltenen Start am Barren und einem Sturz am Balken steigerte sie sich im Wettkampfverlauf. Am Boden zeigte sie eine gute Übung mit Salti und Flick Flacks. Mit zwei starken Sprüngen wurde sie am letzten Gerät mit hohen Wertungen belohnt und belegte im Endresultat einen guten 9. Platz. Sowohl Turnerinnen, Trainerin und Eltern zeigten sich zufrieden mit den gezeigten Leistungen.



# TURNEN – Wettkampfsport

## Bayern Cup Waging am See

### Lara Huber qualifiziert sich für den DeutschlandCup im Saarland

Am 13. und 14.04 fand der BayernCup der Leistungsklassen 1 und 3 in Waging am See statt. Der TSV Jetzendorf ging mit insgesamt 15 Turnerinnen in den verschiedenen Alters- und Leistungsklassen an den Start.

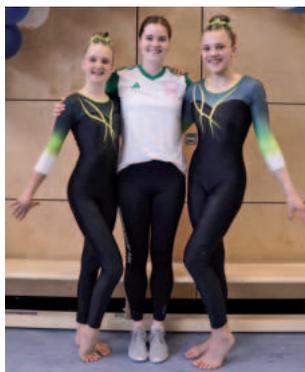
#### 13.04. BayernCup LK3:

Für die Jüngsten des TSV Mia Küpper, Marie Eichner und Larissa Großmann, war die Vorfreude ihre eigenen zusammengestellten Übungen präsentiert zu dürfen, sehr groß. Mia, die in der Altersklasse 9 an den Start ging absolvierte einen ordentlichen Wettkampf, welcher der erste in dieser Art war und platzierte sich wohl verdient auf den 1. Platz. Marie und Larissa gingen in der Altersklasse 10/11, in einem Teilnehmerfeld von 30 Mädchen an den Start. Beide turnten einen starken Wettkampf, der für Larissa Großmann mit dem 3. Platz und Marie Eichner mit dem 20. Platz belohnt wurde.

In der Altersklasse 12/13 starteten Juliana Moll und Frida Wenger. Beide zeigten, bis auf einen Sturz am Balken einen gelungenen Wettkampf. Bei einem starken Teilnehmerfeld von 51 Turnerinnen erreichte Juliana einen tollen 8. Platz. Frida erreichte Platz 24.

Finja Weingartner, Anna Berthold, Susanne Pardus und Leonie Kronacher gingen in der Altersklasse 14/15 an den Start. Am Balken mussten die Mädchen leider das Gerät verlassen. Zudem musste Anna leider am Boden bei ihrem letzten Element nochmals einen Sturz hinnehmen. Die Mädchen konnten die Kampfrichter mit schönen Choreografien überzeugen. Nach gelungenen Sprüngen konnten die Mädchen ihren Wettkampf am Stufenbarren mit ordentlichen Übungen beenden. Finja konnte hier durch eine flüssige, saubere Übung nochmals einige Punkte sammeln. Finja erreichte Platz 32, Leonie Platz 41, Susanne Platz 42 und Anna Platz 44.

Am Nachmittag durften auch die großen ihr Können präsentieren. In der Altersklasse 16/17 gingen Carina Seitz und Lena Öttl und in der Altersklasse 18+ Mireia Kolbeck für Jetzendorf an den Start. Carina musste durch einen Absteiger am Balken wertvolle Punkte liegen lassen. Beide Mädchen zeigten eine gelungene Bodenübung. Am Ende war die Konkurrenz sehr stark und Lena erreichte Platz 24, Carina Platz 29. Auch Mireia, stellte ihr Können unter Beweis. Sie turnte trotz großer





Aufregung an jedem Gerät sicher und saubere Übungen. Auch hier war die Konkurrenz stark, trotzdem konnte sich Mireia einen sehr guten 23. Platz sichern.

Für einige der Mädchen war dies der erste Wettkampf in der Wettkampfklasse Kür modifiziert LK3. Die Trainerinnen Fiona Kolbeck, Nicki Niedermaier, Anna Schmeller, Katharina Froschmeier und Michaela Möller sind sehr stolz auf die Mädchen und ihren Leistungen. Ein großes Dankeschön auch an unsere Kampftrainerinnen Anna Wittmer, Carla Wüsche und Anna Schmeller.

## 14.04. BayernCup LK1:

Am 14.04. fand der BayernCup der Leistungsklasse 1 statt, bei welchem die Anforderungen, die die Turnerinnen zeigen müssen, nochmal deutlich höher liegen. In der Altersklasse 14/15 gingen Lara Huber und Mila Pott (beide Jg. 2010) erstmalig in der Leistungsklasse 1 an den Start. Die beiden Mädchen zeigten an allen Geräten neue Elemente. Lara zeigte u.a. erstmalig einem Salto vorwärts am Balken, eine ganze Schraube am Boden und konnte mit ihrem sauberen Halbrein-Halbraus am Sprung ordentlich punkten. Mila turnte einen sehr sicheren Meni-Celli auf dem Balken, den sie erst wenige Wochen vor dem Wettkampf erlernt hatte, ebenfalls eine ganze Schraube am Boden und ihren neuen Sprung – einen Tsukahara gehockt – den sie 2x in den sicheren Stand turnen konnte. Nach einem gelungenen Wettkampf war die Freude riesig, als beide Mädchen auf dem Treppchen landeten. Lara erreichte den 2. Platz und Mila Platz 3. Mit dem 2. Platz hat sich Lara für den DeutschlandCup – einem bundesweiten Vergleichswettkampf in der LK1 – qualifiziert. Gemeinsam mit ihrer Trainerin Anna Schmeller darf sie Ende Mai ins Saarland reisen und sich dort den Turnerinnen ihrer Altersklasse aus den anderen Bundesländern stellen. Betreut wurden die Mädchen von ihrer Trainerin Anna Schmeller, die sehr stolz auf die Leistungen von Lara und Mila ist.

Im 2. Durchgang der LK1 ging Anna Pfündl an den Start. Der Einstieg in den Wettkampf an Stufenbarren und Schwebebalken verlief leider nicht so gut. An Sprung und Boden konnte Anna ihre Trainingsleistungen abrufen und kam am Ende in der Altersklasse 18+ auf den 33. Platz. Betreut wurde Anna von ihrer Trainerin Susanne Glaser.



## DeutschlandCup 2024

Mit dem Vizemeistertitel beim BayernCup Mitte April hat sich Lara Huber (Jg. 2010) vom TSV Jetzendorf für den DeutschlandCup qualifiziert, der am 25.05.2024 in Dillingen (Saarland) ausgetragen wurde. Gemeinsam mit der Erstplatzierten des BayernCups durfte sie den Bayerischen Turnverband in der Altersklasse 14/15 vertreten und stellte sich 30 weiteren Mädchen ihrer Altersklasse aus allen Bundesländern Deutsch-



# TURNEN – Wettkampfsport



lands. Lara startete den Wettkampf mit zwei sehr sauberen Sprüngen, gefolgt von einer soliden Barrenübung. Am Schwebelbalken konnte sie trotz eines Sturzes eine gelungene Übung präsentieren. Erstmals zeigte sie ihren neuen Abgang, den Auerbachsalto, der den Schwierigkeitswert ihrer Übung nochmals erhöhte. Das Highlight des Wettkampfes war Laras Bodenübung, bei der sie die Kampfrichter mit viel Ausdruck und sehr sauberen Elementen begeisterte. Für ihre ganze Schraube und die gymnastischen Elemente erhielt sie wenige Abzüge und erturnte wertvolle Punkte. Am Ende landete Lara auf einem tollen 13. Platz in der Altersklasse 14/15. Unter den 14-jährigen war sie die dritt beste Turnerin und zeigte die beste Bodenübung. Laras Trainingskollegin und Freundin Mila Pott reiste mit ins Saarland und war eine wertvolle Stütze im Wettkampf. Betreut wurde Lara von ihrer Trainerin Anna Schmeller, die sehr stolz

auf ihre Leistung ist. Nach der tollen Atmosphäre in Dillingen und viel Erfahrung im Gepäck, geht es motiviert zurück ins Training, um sich auf den anstehenden Start der Ligasaison vorzubereiten.

## Bayerische Turnliga Frauen - Oberliga I

Am 15./16.06. und 06./07.07. wurden die beiden Wettkämpfe der bayerischen Turnliga in Waging am See und Marktoberdorf ausgetragen. Mit der Oberliga I Mannschaft stellte der TSV eine Mannschaft in der höchsten bayerischen Turnliga, in der die Anforderungen der Kür nach Code de Pointage geturnt werden. Die Mannschaft bestand aus Mia Belz, Lilli Bezjak, Tinaya Biere, Lara Huber, Sara Le Bris Mila Pott und Lisa Roithmayr. Mit einem sehr souveränen Wettkampf landete das junge Team am ersten Wettkampftag auf einem hervorragenden 2. Platz. Lisa Roithmayr erturnte an diesem Tag die Tageshöchstwertung am Balken, gefolgt von Mila Pott auf Rang 2. Am 2. Wettkampftag in Markoberdorf zeigten die Mädchen am Barren und Balken einige Unsicherheiten und mussten mehrere Stürze in Kauf nehmen. An den anderen Geräten ließen sie sich davon nicht verunsichern und glänzten vor allem am Boden mit sehr guten Übungen. Am Ende wurde es der gute 4. Platz. In der Gesamtwertung beider Wettkämpfe erturnten sich die Turnerinnen einen tollen 3. Platz und zogen somit ins Finale der Oberliga I ein, in dem die vier besten Mannschaften aus Bayern um den Bayerischen Mannschaftsmeistertitel turnten. Das Finale wurde am 05.10. in Coburg ausgetragen und unsere Mädchen gingen erstmals in den neuen TSV Anzü-





gen an den Start. Durch einen Auslandsaufenthalt von Lilli Bezjak und eine Fußverletzung von Tinaya Biere waren nur noch 5 Turnerinnen für das Finale vorgesehen. Wenige Tage vor dem Wettkampf musste Lisa Roithmayr aufgrund von Fußproblemen leider ihre Einsätze absagen, sodass Mia Belz, Lara Huber, Sara Le Bris und Mila Pott alle einen Mehrkampf turnten. Sichtlich nervös starteten die vier Mädchen am Schwebelbalken in den Wettkampf. Mia Belz kam sturzfrei durch ihre Übung. Die übrigen Mädchen mussten leider einen Sturz in Kauf nehmen, präsentierten aber dennoch schöne Übungen. Am Boden zeigte Sara erstmals ihre neue Bodenübung mit viel Ausdruck und schöner Choreografie. Auch die anderen Mädchen glänzten mit ihren Übungen am Boden. Krankheitsbedingt konnte Mila in den Wochen vor dem Wettkampf nicht wie geplant trainieren, sodass sie am Sprung diesmal einen leichteren Sprung zeigte. Sara hatte im Einturnen leider Probleme mit ihrem Anlauf, sodass auch sie spontan einen anderen Sprung als geplant zeigte. Lara und Mia zeigten solide Sprünge. Nach 3 Geräten lagen die Jetzendorferinnen auf dem 2. Platz. Am Stufenbarren kamen Lara, Mila und Mia sturzfrei durch ihre Übungen. Sara musste leider einmal vom Geräte gehen. Am Ende belegten die Mädchen den 4. Platz und können mehr als stolz auf ihre Leistungen in dieser Saison sein.

## Bayrische Turnliga Frauen – Landesliga 1

Die zweite Mannschaft des TSV Jetzendorfs startete nach dem erfolgreichen Aufstieg im vergangenen Jahr, in dieser Saison in der Landesliga 1. Für den TSV Jetzendorf II gingen in den drei Wettkampftagen insgesamt 10 Turnerinnen an den Start: Brödenfeld Charlotte (Jg. 2006), Fischer Veronica (Jg. 2001), Froschmeier Katharina (Jg. 2003), Kolbeck Fiona (Jg. 2003), Kudorfer Sophia (Jg. 2013), Limmer Luisa (Jg. 2002), Pfündl Anna (Jg. 2006), Schieber Lena-Sophie (Jg. 2008), Schmeller Laura (Jg. 2002) und Anna Wittmer (Jg. 2004).

Die diesjährige Ligasaison startete mit dem ersten Wettkampf am 15.06.2024 in Waging am See. Aufgrund des Aufstiegs im vergangenen Jahr in die höhere Ligaklasse war das gesetzte Ziel, die Klasse in diesem Jahr zu halten. Die Mädchen und jungen Frauen zeigten einen sehr starken Saisonstart und erzielten am Ende des ersten Wettkampftages einen sehr starken dritten Platz mit 137,600 Punkten hinter den Mannschaften aus Hof (140,700) und Friedberg (138,950). Am Sprung gingen Anna P., Fiona, Katharina und Luisa an den Start. Alle vier zeigten einen guten „halb rein – halb raus“ Sprung (Überschlag  $\frac{1}{2}$  Drehung in der ersten +  $\frac{1}{2}$  Drehung in der zweiten Flugphase), welcher eine Schwierigkeit von 3,9 in der D-Note aufweist (Maximalwert: 13,90). An diesem Gerät erzielte Fiona für den TSV Jetzendorf mit 12,10 die höchste Wertung. Am Stufenbarren zeigten Sophia, Laura, Charlotte und Veronica saubere und durchgeturnte Übungen. Die höchsten Ausgangswerte erturnten Laura und Veronica mit einer D-Note (Schwierigkeitswert) von 3,5. Die höchste Wertung am Stufenbarren erzielte Sophia mit 11,00. Daraufhin ging der Wettkampf am „Zittergerät“ dem Schwebelbalken weiter.



**Talent muss  
sich entfalten  
können ...**



**... in Sport und Beruf!**

- » Ein Arbeitgeber, mit dem ich wachsen kann
- » Flexible Arbeits- und Teilzeitmodelle mit Remote-Option
- » Sichere Arbeitsplätze in einem stabilen Unternehmen ohne Aktionärs- und Quartalsdenken
- » Eine zeitgemäße Arbeitsumgebung, in der Nachhaltigkeit selbstverständlich ist
- » Modernes Equipment, mit dem die Arbeit Spaß macht
- » Kolleg:innen, denen Solidarität und Teamgeist wichtig sind
- » Viel Raum für Kreativität und Innovation im Hightech-Umfeld
- » Offene und wertschätzende Kommunikation auf Augenhöhe
- » Eine Unternehmenskultur mit dem richtigen Mix aus Fortschritt und Beständigkeit
- » ... und Aufgaben, für die ich ein Feuer entfachen kann!



**Mehr erfahren:**

[www.micronova.de/stellenangebote/](http://www.micronova.de/stellenangebote/)

E-Mail: [karriere@micronova.de](mailto:karriere@micronova.de)

Jobline: 08139 9300-555

**Top 2024  
Company**



**kununu**

MicroNova AG – Unterfeldring 6 – 85256 Vierkirchen  
Nur 4 Gehminuten vom S-Bahnhof Vierkirchen-Esterhofen 



Sophia, Luisa, Katharina und Anna W. stellten hier ihr Können unter Beweis. Mit 11,10 Punkten sicherte sich Katharina die interne Höchstwertung. Am vierten und letzten Gerät zeigten Sophia, Laura, Anna P. und Fiona ihre individuellen Bodenübungen auf selbstgewählte Musiken. Laura zeigte eine sehr saubere und mit Höchstwerten gespickte Bodenkür, welche am Ende zu einem Schwierigkeitswert von 5,7 führte. Laura konnte sich an diesem Gerät auch die Tageshöchstwertung von 13,950 in der Landesliga I sichern. Weiter wurde die Mannschaft neben den Trainerinnen auch von der noch verletzten Turnerin Carla Wünsche unterstützt und angefeuert.

## Bayerische Mehrkampfmeisterschaften – Qualifikation zu den Deutschen Mehrkampfmeisterschaften für Lara Huber und Mila Pott –

Am 13.07. fanden die Bayerischen Mehrkampfmeisterschaften in Landshut statt. Der TSV Jetzendorf war mit 10 Starterinnen vertreten, die im Deutschen Sechskampf bzw. Achtkampf antraten. Beim deutschen Mehrkampf sind neben dem Turnen auch leichtathletische Disziplinen zu absolvieren. Für die jüngsten Turnerinnen (Jg. 2013) war dies der erste Mehrkampf. An den Start gingen Marie Eichner, Lena Elsner, Helene Hubner und Larissa Großmann. Larissa Großmann punktete sowohl beim Turnen, als auch in der Leichtathletik und wurde durch ihre tollen Leistungen mit Gold belohnt. Marie Eichner, die neben sauberen Übungen im Turnen die Tagesbestleistungen im Weitsprung und Sprint zeigte, setzte sich damit auf Rang 2. Helene Hubner zeigte sich stark in den turnerischen Disziplinen. Auch bei der Leichtathletik konnte sie ihre Trainingsleistung nochmal übertrumpfen. Knapp am Treppchen vorbei belegte sie einen tollen 4. Platz. Lena Elsner, die neu in das Team wechselte präsentierte schöne Übungen an den Geräten. In der Leichtathletik musste sie leider einige Punkte liegen lassen, sodass sie am Ende den guten 8. Platz belegte. In der Altersklasse 12/13 gingen Juliana Moll und Frida Wenger an den Start. Juliana Moll zeigte sowohl im Turnen als auch in der Leichtathletik ihr Können und schrammte mit nur 0,05 Punkten an der Qualifikationspunktzahl für die Deutschen Meisterschaften vorbei. Sie belegte einen tollen 6. Platz im stärksten Teilnehmerfeld. Frida Wenger zeigte in allen Disziplinen gute Leistungen und landete auf Platz 16.

Lara Huber und Mila Pott gingen in der Altersklasse 14/15 an den Start. Beide Mädchen zeigten einen hervorragenden, fehlerfreien Wettkampf und holten vormittags in der Leichtathletik alles aus sich raus. Mit sehr hochwertigen Übungen im Turnen konnten die beiden ordentlich punkten. Am Ende holte sich





# TURNEN – Wettkampfsport

Lara Huber die Bronzemedaille und Mila Pott belegte einen tollen 4. Platz. Die Freude war riesig, als feststand, dass beide Mädchen mit ihrer Punktzahl die Qualifikation zu den deutschen Mehrkampfeisterschaften erreicht haben. Gemeinsam mit den Trainerinnen Anna Schmeller (Turnen) und Tanja Pott (Leichtathletik) dürfen die Mädchen im September zu den Deutschen nach Pirmasens (Rheinland-Pfalz) reisen und sich dort der Konkurrenz aus ganz Deutschland stellen. Gleichzeitig war dies die Qualifikation für die deutschen Mehrkampfeisterschaften 2025, die im Rahmen des Internationalen Deutschen Turnfestes im Mai 2025 in Leipzig stattfinden. Somit steht jetzt bereits fest, dass die beiden Jetzendorferinnen auch nächstes Jahr bei den Deutschen Mehrkampfeisterschaften antreten dürfen.

In der Altersklasse 20+ gingen Katharina Froschmeier und Fiona Kolbeck im deutschen Achtkampf an den Start. Fiona Kolbeck zeigte ihr Können sowohl in den turnerischen, als auch in den leichtathletischen Disziplinen und verpasste mit einem guten 4. Platz nur knapp das Treppchen. Katharina Froschmeier verletzte sich leider bereits am Vormittag bei ihrer Bodenübung und musste den Wettkampf vorzeitig abbrechen. Die Trainerinnen Fiona Kolbeck, Katharina Froschmeier, Nicki Niedermaier und Anna Schmeller sind sehr stolz auf die Leistungen der Mädchen. Lara Huber und Mila Pott befinden sich nun in der Vorbereitung zu den deutschen Mehrkampfeisterschaften, die am 21.09. stattfinden. Wie wünschen den Mädchen viel Erfolg und tolle Erfahrungen!

## Deutsche Mehrkampfeisterschaften

Am 21.09. traten Lara Huber und Mila Pott (beide Jahrgang 2010) erstmals bei den Deutschen Mehrkampfeisterschaften an, für die sie sich im Juli bei den Landesmeisterschaften qualifiziert haben. Der Wettkampf wurde in Pirmasens (Rheinland-Pfalz) ausgetragen. Sie stellten sich dem deutschen Sechskampf in der Altersklasse 14/15, der aus 3 turnerischen Disziplinen (Boden, Stufenbarren und Sprung) sowie 3 leichtathletischen Disziplinen (Sprint, Weitsprung und Kugelstoß) besteht. Lara und Mila zeigten in den turnerischen Disziplinen hervorragende Leistungen und lagen zwischenzeitlich auf Rang 1 und 4. Im Weitsprung konnten die beiden ihre Leistung der Bayerischen Meisterschaften nochmals übertrumpfen. Auch im Sprint zeigten sie ihr Können. Kugelstoß, die Disziplin, bei der man die meisten Punkte aufholen oder liegen lassen kann, war bei Lara nochmal besser als bei den Landesmeisterschaften. Trotzdem zeigte sich die Konkurrenz, die zum Großteil ein Jahr älter war, in der entscheidenden Disziplin deutlich stärker. Am Ende landete Lara auf dem 13. Platz und Mila auf Platz 16. Unter den wenigen 14-Jährigen, die die Qualifikationspunktzahl überhaupt erreichten, war Lara die drittbeste Turnerin und Mila auf Rang 5. Die Trainerinnen Anna Schmeller (Turnen) und Tanja Pott (Leichtathletik) sind super stolz auf die beiden und deren erste Teilnahme bei den deutschen Mehrkampfeisterschaften. Im Winter steht nun die Vorbereitung für die Deutschen Mehrkampfeisterschaften 2025 an, die im Rahmen des Internationalen Deutschen Turnfest in Leipzig ausgetragen werden. Hierfür haben sich Lara und Mila bereits bei den diesjährigen Landesmeisterschaften qualifiziert. Viel Erfolg in der Vorbereitung.



# TURNEN – Wettkampfsport



## Bundespokal der Landesturnverbände

Am 09.11.2024 starteten Mila Pott und Lara Huber (Jahrgang 2010) für den Bayerischen Turnverband beim Bundespokal der Landesturnverbände in Dortmund. Dies ist ein bundesweiter Vergleichswettkampf der Landesturnverbände in der Leistungsklasse

1. Gemeinsam mit 4 weiteren Turnerinnen bildeten die beiden Jetzendorferinnen die Mannschaft des BTV in der Altersklasse 12-15. Qualifiziert hatten sich Mila & Lara durch ihre Leistungen beim BayernCup LK1 im April diesen Jahres. Aufgrund der hervorragenden Leistungen durfte Mila einen Mehrkampf turnen und Lara an 3 Geräten an den Start gehen.

Am Stufenbarren kamen beide sehr gut durch ihre Übung. Lara zeigte erstmals im Wettkampf eine freie Felge in den Handstand, wodurch sie eine weitere Anforderung der LK1 erreichte. Am Balken musste Mila leider 2 Absteiger in Kauf nehmen, turnte dennoch eine saubere Übung mit toller Gymnastik. Am Boden sammelten die beiden wertvolle Punkte für das Team und glänzten mit Spannung und Ausstrahlung. Die Mädchen beendeten den Wettkampf mit 2 gelungenen Sprüngen. Das junge Team aus Bayern landete auf dem 5. Platz von insgesamt 13 Mannschaften. Mila und Lara steuerten wichtige Punkte zum Endergebnis bei. Ein großes Dankeschön an Laura Schmeller für die Betreuung der Mädchen beim Wettkampf. Trainerin Anna Schmeller, die beim Wettkampf leider nicht dabei sein konnte, ist sehr stolz auf die beiden. Damit beenden Mila & Lara eine lange Wettkampfsaison und können sich nun auf die neuen Elemente für das kommende Jahr konzentrieren.



# TURNEN – Wettkämpfe Turn10®



## Turn10®-Einzelwettkämpfe 13.04.2024 in Denkendorf

183 TN aus 12 Vereinen hatten dieses Mal einen Rekord im Turngau Donau-Ilm aufgestellt. 9 Jahre: 1. Andreas Prummer, 2. Jan Surajew

10 Jahre: 1. Korbinian Blatt, 2. Ludwig Blatt, 3. Stanislav Hahn, 4. Corneliu Burlacioiu 11 Jahre 2. Leonhard Pfündl 10 Jahre:15. Leni Weingartner 11 Jahre: 7. Sophie Schmidt, 11. Julia Schönwetter, 13. Lotte Klaas, 20. Sarah Todt 15 Jahre: 3. Lili Hofmann 50+: 1. Susanne Glaser

## Oberbayerischer Turn10®Bezirk-Cup 11.05.2024 in Pfaffenhofen

Gold: Miriam Berkhahn

Silber: Korbinian Blatt, Ludwig Blatt, Andreas Prummer, Jan Surajew, Leonhard Pfündl, Luna Aechter, Selina Beyer, Magdalena Führmann, Luisa Menhorn, Tamina Müller, Stefanie Prummer, Sophia Schieck, Sophie



# TURNEN – Wettkämpfe Turn10®

Schmidt, Julia Schönwetter, Lilo Schulz, Hailey Todd, Leni Weingartner  
Bronze: Corneliu Burlacioiu, Stanislav Hahn, Franziska Schlawweg, Violetta Torluccio, Malina Werner

13. Laura Steiner, 17. Kiana Adolf – 14 Jahre 7. Pia Hofmann, 15. Heidi Brückner – 13 Jahre, Caroline Ammon - AK



## Turnerjugend-Vierkampf 15.06.2024 in Kipfenberg

1. Korbinian Blatt, 2. Ludwig Blatt – 10/11 Jahre  
1. Andreas Prummer, 2. Jan Surajew – 9/10 Jahre

## Turn10®-LandesCup 20.07.2024 in Schweinfurt

1. und LandesCup-Sieger Justin Belz – 16/17 Jahre  
3. Korbinian Blatt, 4. Leonhard Pfündl – 10/11 Jahre  
1. und LandesCup-Siegerin Susanne Glaser – 55+



## Turn10®-Team-Wettkampf 16.11.2024 in Pfaffenhofen

1. Team 10m: Andreas Prummer, Jan Surajew, Julian Seemüller  
2. Mixed-Team 50+: Christian Richter, Franziska Hohenester, Susanne Glaser, Sabine Stoß  
2. Team 7w: Rosalie Kleinschmidt, Marlene Haberland, Ellie Franz, Julie Glaser  
2. Team 11m: Leonhard Pfündl, Ludwig Blatt, Corneliu Burlacioiu  
3. Team 7w: Anastasia Barganonu, Magdalena Hillreiner, Anna Fottner



# TURNEN – Wettkämpfe Turn10®



3. Team 15/16w: Magdalena Führmann, Miriam Berkahn, Luna Aechter, Caroline Ammon
4. Team 12w: Hailey Todd, Sophie Schmidt, Stefanie Prummer, Luisa Menhorn
5. Team 13w: Nina Schönberger, Valentina Strohmayer, Tamina Müller, Sophia Schieck
5. Team 15/16w: Chiara Avagliano, Katharina Gruber, Fabienne Torluccio
7. Team 11w: Julia Schönwetter, Sofie Swat, Sarah Todt
8. Team 8w: Nina Engl, Sofia König, Emma Swat, Valentina Klein
10. Team 8w: Melina Osner, Frida Walz, Sophia Kreitmair
10. Team 9w: Pauline Jaz, Anna Bichler, Miriam Girzig, Anna Beierer
14. Team 9w: Yeva Nikitina, Amelia Lucescu, Johanna Rother, Theresa Mießen



**Lilli Hofmann, Lena Öttl, Susanne Schwabl und Melanie Rühl beim Wettkampf**

## Neue Kampfrichter für Turn10®

Lilli Hofmann, Lena Öttl und Susanne Schwabl verstärken ab diesem Jahr das Kampfrichter-Team für Turn10®. Jede Kampfrichterin und jeder Kampfrichter sorgt dafür, dass Wettkämpfe stattfinden können.

# TURNEN – Breitensport



## Einrad

Ein super Event war für die Einradgruppe wieder die Teilnahme an der Turnschau im Februar, unter dem Motto „Diarium“. Alle Beteiligten Sportler\*innen gaben erneut ihr Bestes, um daraus wieder ein Spektakel der Superlative zu generieren - ihr wart SPITZE!

Sehr erfreulich ist, dass die Einradgruppe durch vier Neuzugänge verstärkt wird. Zwei weitere interessierte Kids befinden sich aktuell noch in der Schnupperphase. Es wird fleißig geübt.

Drei Mädchen sind in die Berufsausbildung gestartet, bleiben dem Sport aber weiterhin treu. Zu meinem Bedauern gab es in diesem Jahr auch einen Austritt.

**Ein DANKE SCHÖN an dieser Stelle auch an Sandra und Gerlinde, die mich im Einradbereich unterstützen, wann immer es ihnen die Zeit erlaubt.**



# TURNEN – Breitensport

## Lausitz-Marathon am 11.05.2024

Der Einladung durch die „Lausitzer Sportevents“ folgten ca. 850 Wettkämpfer\*innen. Das DEKRA Testoval in Klettwitz in der Niederlausitz bot beste Wettkampfbedingungen. In den verschiedensten Sportarten konnten die Teilnehmer\*innen dort an den Start gehen.

Auch die deutschen Einradverbände hatten im Rahmen dieser Veranstaltung die Möglichkeit, ihre diesjährige Deutsche Meisterschaft im Einrad-Marathon abzuhalten. Hierzu wurde sowohl die Standardklasse (Radgröße bis 29 Zoll), als auch die Unlimitedklasse (Radgröße unbegrenzt auch mit Schaltung) ausgeschrieben. Benjamin Bebst startete mit seinem schaltbaren 36 Zoll-Langstrecken-Einrad und absolvierte die 42,195 km lange Marathonstrecke in einer Zeit von 01:55:21 Std.

Dabei kam er bis auf 4 Sekunden an seine, bei der WM 2022 in Grenoble, aufgestellte Bestzeit heran (damals 5. Platz). Benjamin Bebst erreichte bei der DM folgende Platzierungen:

Platz 5 über alle Altersklassen (neun männliche Starter)

Platz 1 in seiner Altersklasse (männlich 60+)

Die hervorragende Wettkampfunterstützung übernahm Belinda Bebst – vielen Dank dafür.

## Offene Deutsche MUNI-Meisterschaft am 7. und 8. Juli 2024

Diese DM wurde am Hohenbogen in Neukirchen b. Hl. Blut ausgetragen. Bei sonnigem Wetter konnten ca. 117 teilnehmende Einradsporler\*innen in verschiedenen Disziplinen an den Start gehen.

Teilnahmeberechtigt waren Einradfahrer\*innen aus dem In- und Ausland. Für nicht deutsche Starter\*innen gab es eine eigene Wertung. Die Veranstaltung war super organisiert!

Benjamin Bebst erreichte in der Altersklasse 50+ folgende Platzierungen:

Platz 3 im Expert Uphill / Platz 5 im Expert Crosscountry / Platz 5 im Expert Downhill

Belinda Bebst übernahm zusammen mit Gabriele Lang vom TSV Gleißenberg-Lixenried die Rennleitung.

Vielen Dank für euer Engagement.





Die Teilnahme von Benjamin an der diesjährigen Einrad-Weltmeisterschaft in Amerika, im US-Bundesstaat Minnesota, war aus zeitlichen Gründen leider nicht möglich.

Belinda Bebst nahm an dieser Einrad-WM nicht als aktive Sportlerin teil, sondern unterstützte das Mediateam bei Livestreamübertragungen oder hielt das Wettkampfgeschehen fotografisch fest.

Sie wird künftig nicht mehr aktiv an Wettkämpfen teilnehmen, sondern organisatorische Aufgaben übernehmen.

Eine Einrad-Europameisterschaft wird es im nächsten Jahr nicht geben, da sich kein Ausrichter gefunden hat, der für die verschiedenen Einrad-Disziplinen genügend geeignete Wettkampfstätten, sowie ein probates Gebiet für die Geländedisziplinen zur Verfügung stellen konnte.



Ich wünsche euch ALLEN eine schöne Zeit. Startet gut in das Jahr 2025 und bleibt gesund! *Uschi Bebst*

## Rückengymnastik-Gruppe

Dienstags von 9:00 bis 10:15 Uhr finden im Turnzentrum die Rückengymnastikstunden des TSV Jetzendorf statt. Das Bewegungsangebot für Frauen und Männer wird in Kursform angeboten und da die Teilnehmerzahl zur Qualitätssicherung begrenzt ist, kann nur nach vorheriger Anmeldung am Kurs teilgenommen werden.

Infos und Anfragen unter Tel.: 08250-997899

*Übungsleiterin Ingrid Knöferl*

## Seniorengymnastik

Die Seniorengymnastik-Stunden sind ein Bewegungsangebot für Damen und Herren reiferen Alters. Jeweils am Mittwoch von 13:30 bis 14:30 Uhr und von 14:45 bis 15:45 Uhr treffen sich die Gruppen in der Schulturnhalle. Dem Aufwärmprogramm folgt der Gymnastikteil im Sitzen auf Stühlen, teils mit, teils ohne Handgeräte. Das Stundenende besteht aus dem Dehnen der beanspruchten Muskulatur, aus einem Reaktionsspiel, einem Sitztanz oder etwas Gehirnjogging. In den Schulferien finden keine Gymnastikstunden statt.

*Übungsleiterin Ingrid Knöferl*

## Volleyball

Für die Volleyballer:innen des TSV Jetzendorf ist die Saison ab Januar in vollem Gange. Es stand die Rückrunde für die 1. und die 2. Mannschaft auf dem Plan. Beide Mannschaften starteten im Tabellenkeller in den Spielbetrieb. Bei der 1. Mannschaft hieß das klar ausgegeben Ziel zum Saisonende Klassenerhalt. (Man war in der Vorsaison zum 2. mal hintereinander aufgestiegen und wollte die 2. höchste Spielklasse unbedingt halten). Allerdings bedeutete das auch sich mit den besten Mannschaften aus dem Kreis



# TURNEN – Breitensport



München, wie ASV Dachau I und Karlsfeld I, messen zu müssen. Um es kurz zu machen: Wir hatten ein Finale „Dahoam“ (gegen die bis dahin unbesiegten Karlsfelder) und waren im entscheidenden Satz 6 Punkte vorne. Doch durch das „Angabenmonster“ vom Moosfeld ging der 3. Satz an Karlsfeld und uns der letzte, zum Klassenerhalt notwendige Punkt, verloren. Somit war der Abstieg eigentlich besiegelt. Groß war die Verwunderung und die Freude als die Ligen Einteilung zur neuen Saison 2024/2025 veröffentlicht wurde und wir doch wieder in B2 antreten dürfen. (Eine Mannschaft hatte

zurückgezogen und da wir das bessere Punkte- bzw. Satzverhältnis hatten, verblieben wir in der Runde B2 des Münchner Westens). Volleyballer:innen der 1. Mannschaft die zum Saisonziel beigetragen haben, waren u.a.: Larissa Neumeier, Claudia Kül, Sonja Hömig, Silvie Hepperle, Vroni Gollwitzer, Leon Räder, Vinzent Kirmaier, Bene Huyer, Fabian Schweizer, Johannes Wastian, Thomas Suchanek. Nicht so turbulent aber nichts desto trotz immer wieder spannend verlief die Saison 2023/24 für die Jetzendorf Youngsters. Als neu formiertes Team trat man in der Gruppe D2, mit dem Ziel einen der mittleren Tabellenplätze zu erreichen, an. In dieser Gruppe waren einige „Überraschungsmannschaften“ gestartet – und somit war die 2. Hälfte der Saison mit einigen überraschenden Siegen aber auch mit unerwarteten Niederlagen (12 Punkte Vorsprung nicht ins Ziel gebracht) „ausgestattet“. Wie man an der Punktverteilung der Abschlusstabelle sehen kann, wurde das Ziel, gesichertes Mittelfeld, punktgenau getroffen. Ein neu formiertes Team tritt auch in der Saison 24/25 wieder

an, wir sind alle auf den Ausgang dieser Herausforderung gespannt. Volleyballer:innen der 2. Mannschaft: Feli Wastl, Vroni Gollwitzer, Josefa Czerny, Felix Resch, Korbi Zinkbauer, Markus Griebler, Daniel Pfaffinger, Bene Huyer, Leon Räder und diverse Ergänzungen Pokal: Durch die sehr rege Trainingsbeteiligung übers Jahr hinweg konnten die VB'ler des TSV auch in der Saison 23/24 wieder an einer „inoffiziellen“ Pokalrunde teilnehmen. Hier kämpft man in min. 3 Spielen gegen zufällig ausgeloste Gegner aus den Klassen A – D2. Völlig unerwartet war erst im Halbfinale gegen den späteren Turniersieger Günzelhofen unser Pokalauftritt beendet – und das war das beste Spiel der Saison mit einer denkbar knappen Niederlage. Pokal 24/25 –





wir kommen!!! Die VB Familie wächst – herzlich Willkommen z.B. Thomas, Nick, Max, Lysette u.v.m. speziell die Anzahl der Jugendlichen im Freitagstraining (regelmäßig zwischen 12 und 14 Teilnehmer:innen im Alter ab ca. 12 Jahren), freut mich besonders, Dank geht an ALLE (Jugend und Erwachsene) die so fleißig im Training dabei sind! Und alle „Helferlein“ bei unseren gemeinsamen Aktivitäten: Sei es das Merchandising der Turnschau, oder die Organisation der internen Vereinsmeisterschaft sowie dem Weihnachtsturnier samt Weihnachtsfeier. Sommerfest, Ligabetrieb, Beachaktivitäten, Frautag Flohmarkt usw. Special Thankx an: Andi Stockinger und Rene Schneider – die erfolgreiche Jugendarbeit ist zu 100% eurem Einsatz geschuldet. Josefa, Korbi und Markus für die Koordination der 2. Mannschaft. Fabian und Johannes für die Unterstützung bei den Trainingseinheiten und dem Mitwirken im „Orga-Team“ nebst Podcast. Very special Thankx an Korbi! – er bekommt von mir den Ehrendokortitel: „Dr. hc. Barista des Frautages“. Diesem Einsatz muss separat Respekt gezollt werden. Fast schon in den Hintergrund treten bei all diesen Aktivitäten auch noch die Turniere in Altomünster, Erdweg und Unterbrunn. Die Resultate lassen sich auch hier sehen: 3 Platz in Altomünster, 2. Platz in Erdweg und der 7. In Unterbrunn.

## Showgruppe Turnraum



Showgruppe Turnraum



Showgruppe Turnraum bei der Landesgartenschau



TN beim WestPark-Meeting am 02.11.2024 mit Lukas Dauser; Foto: Anke Brückner

**LOWA**  
simply more...

**MIT JUBILÄEN KENNEN  
WIR UNS AUS.**

LOWA GRATULIERT DEM  
TSV JETZENDORF HERZLICH  
ZUM 100-JÄHRIGEN BESTEHEN.



**RANDIR**  
GTX MID

Entdecke Deine  
Jobmöglichkeiten und werde  
Teil der LOWA-Family:  
[lowa.social/dein-job](https://lowa.social/dein-job)





## Der Schnee kann kommen, wir sind bereit!

Da dieses Jahr keine Neuwahlen in der Abteilung durchzuführen waren, bleibt das gewohnte Team auch weiter im Einsatz. Die Abteilungsleitung besteht aus Johannes Sedlmeier (1. Abteilungsleiter), Christoph Huber (2. Abteilungsleiter), Andreas Radlmaier (nun Kassier) und Yvonne Haberer (nun Schriftführerin).

In der JHV konnten wir von der letzten Saison viel Erfreuliches berichten. Unsere 5 Ausfahrten mit 2 Bussen waren immer bis zum letzten Platz besetzt. Jeder Teilnehmer meisterte am 5. Tag das kleine Abschlussrennen. Im Anschluss durften wir hier wieder rund 140 Gäste bei der Ehrung der Gewinner im Ottlingersaal begrüßen. Die Bedingungen in den Skigebieten waren trotz schwieriger Schneelage immer super.

Im vergangenen Winter standen noch einige Verlängerungen unserer Übungsleiter an. Für den neuen Winter haben sich wieder 3 engagierte Teammitglieder gefunden, die nun auch eine Trainerlizenz erwerben wollen. Dies ist der Grundstein für das qualitativ hochwertige Angebot, welches wir euch anbieten.

Wie alle anderen Abteilungen waren wir auch bei der Olympiade anlässlich der 100Jahrfeier aktiv mit 2 Stationen dabei. Hier konnten beide Teams der Abteilung auch mit top Ergebnissen in der Mannschaftswertung punkten.

Hier bleibt mir nur, meinem Team für die super Zusammenarbeit zu danken.

Die kommenden Skiausfahrten starten am 11.01. in Garmisch am Hausberg, gefolgt von Achenkirch/Christlum, Reith im Winkel/Winkelmoosalm und St. Johann in Tirol.

Die letzte Ausfahrt geht dann traditionell wieder nach Garmisch an den Hausberg, wo am 8.02. unser kleines Rennen stattfinden wird. Abfahrt ist wie immer um 6:00 bei der Firma Steiner in Priel. Angeboten wir dieses Jahr wie gewohnt der Skikurs für Kinder aller Können/ Stufen. Auch unser Skiscout ist wieder dabei, der euch kostenlos durchs Skigebiet führt, oder auch eine super Anlaufstelle für Alleinfahrer ist. Die Kosten für den Skikurs mussten wir leider etwas anheben. Auch wir entkommen der generellen Preissteigerung nicht.

Die geplanten 2 Busse sind bereits ausgebucht. Meldet euch bei Interesse aber gerne bei uns und wir setzen euch auf die Warteliste. Es ergibt sich dann oft noch was.

Auf was ihr immer zählen könnt, ist unsere Freude daran, euch und eure Kinder an diesen tollen Sport heranzuführen und euch zur Bewegung an der frischen Luft zu animieren. Wir wollen euch möglichst sorgenfreie Tage beim schönsten Sport überhaupt bescheren. Wir freuen uns drauf mit euch Skifahren zu gehen. Gemeinsam, nachhaltig, gesellig.... War immer schon so und soll auch so bleiben :-)

In diesem Sinne wünschen wir uns und euch einen schönen Winter mit viel Naturschnee und wir sehen uns am 11.01.2025

*Johannes Sedlmeier*

# † IN GEDENKEN

**Laurentius Nagl** \*27.04.1957 † 13.04.2024

Der TSV trauert um Lorenz Nagl. Er war 29 Jahre Mitglied beim TSV. Er unterstützte den TSV wann immer es möglich war. Wir bedanken uns für die langjährige Treue zum TSV.

**Josef Ostermair** \*07.05.1956 † 29.12.2023

Der TSV trauert um unseren Sepp, er war 52 Jahre Mitglied beim TSV.

Er war 36 Jahre Schiedsrichter und 20 Jahre Schiedsrichterbmann. Er war der Querdenker in der Fußballabteilung und er verschönerte unser Vereinsheim mit vielen Bildern aus der Fußballzeit. Die Vereinschronik der Fußballer war sein Steckenpferd. Die Fußballabteilung führte er 15 Jahre lang an. Er übernahm auch verschiedene Funktionen innerhalb der Abteilung ob Kassenprüfer, Stadionsprecher oder Betreuer der I. Mannschaft, außerdem war er ein Gründungsmitglied des Fördervereins für Fußball und 30 Jahre Kassier. Seine Familie stand immer in seinem Lebensmittelpunkt. Sepp hat eine große Lücke innerhalb unseres Vereins hinterlassen.

**Eberhard Ziegert** \*13.10.1939 † 17.10.2024

Der TSV trauert um Ewe Ziegert, er war 71 Jahre Mitglied beim TSV. Ewe war ein hervorragender Turner und er gehörte zur ersten Männerriege im TSV. Wir bedanken uns für die langjährige Treue zum TSV.

**Martin Schlammer** \*19.02.1943 † 26.07.2024

Martin war 67 Jahre Mitglied beim TSV. Er war ein steter Helfer und unterstützte den TSV mit Spenden aber auch mit Tatkräftiger Hilfe beim Sportplatzbau. Wir bedanken uns für die langjährige Treue zum TSV.

**Eduard Steiger** \*15.11.1938 † 15.02.2024

Eduard war 63 Jahre Mitglied beim TSV. Er war ein großer Anhänger unserer ersten Fußballmannschaft. Er verpasste kein Heimspiel unserer Mannschaft. Nach dem Spiel wurde im Vereinsheim die Geselligkeit großgeschrieben. Wir bedanken uns für die langjährige Treue zum TSV.

**Anna-Maria Huber** \*08.03.1934 † 22.06.2024

Anna-Maria war 43 Jahre Mitglied beim TSV. Solange es ging hat sie am Seniorenturnen teilgenommen. Viele Jahrelang war sie die älteste Teilnehmerin beim Sportabzeichen. Wir bedanken uns für die langjährige Treue zum TSV.

**Hans-Joachim Lojewski** \*08.08.1941 † 27.06.2024

Joachen war seit 1981 Mitglied beim TSV. Er wurde 2017 zum Ehrenmitglied des TSV ernannt. Mehrere Jahre hatte Joachim die Turnabteilung in der Funktion 2. Abteilungsleiter und 1. Abteilungsleiter geführt. 8 Jahre lang hatte er die Funktion als 2. Vorstand inne. Er unterstützte den TSV wann immer es notwendig war. Wir bedanken uns für die langjährige Treue zum TSV.

**Anna Riedmair** \*08.04.1934 † 16.04.2024

Anna war 23 Jahre Mitglied beim TSV. Sie hat sehr viel im Hintergrund für den TSV gearbeitet, ob beim Flohmarkt oder als aktive Unterstützerin für ihre Söhne Wolfgang und Josef. Das Seniorenturnen verpasste sie sehr selten um Fit zu bleiben. Wir bedanken uns für die langjährige Treue zum TSV.

**Der TSV bedankt sich bei allen Verstorbenen für die langjährige Unterstützung und wird ihnen ein ehrendes Gedenken bewahren.**



## Wir gratulieren allen Jubilaren und wünschen Euch Gesundheit und eine lange Verbundenheit zum TSV.

### Wir gratulieren zum 95. Geburtstag

Horner, Karl 01.03.1930  
Lechner, Monika 14.12.1930

### Wir gratulieren zum 90. Geburtstag

Furtmayr, Elmar 09.11.1935

### Wir gratulieren zum 85. Geburtstag

Furtmayr, Angela 16.02.1940  
Hertel, Irene 25.02.1940  
Dondrup, Horst 15.04.1940  
Strasser, Magdalena 23.04.1940  
Appel, Josef 29.04.1940  
Müller, Frank 18.08.1940  
Schindler, Gertraud 19.08.1940  
Trenkler, Zenta 22.10.1940

### Wir gratulieren zum 80. Geburtstag

Zellner, Michael 11.03.1945  
Demmelmeir, Josef 14.03.1945  
Storf, Caecilie 28.04.1945  
Neumeier, Erwin 11.05.1945  
Sandmair, Franziska 17.10.1945  
Prause, Joachim 29.10.1945  
Furtmayr, Georg 04.12.1945

### Wir gratulieren zum 75. Geburtstag

Menhor, Gertraud 01.07.1950  
Alscher, Walter 30.07.1950  
Karl, Josef 29.09.1950  
Salvermoser, Franziska 10.11.1950  
Ivangean, Hiltraud 18.11.1950

### Wir gratulieren zum 70. Geburtstag

Fottner, Simon 07.02.1955  
Spennesberger, Brigitte 15.02.1955

Künzel, Helga 14.04.1955  
Stumpf, Alois 28.04.1955  
Hartmuth, Cornelia 29.04.1955  
Seidl, Maria 01.05.1955  
Sedlmeier, Josef 14.05.1955  
Preis, Hannelore 24.05.1955  
Helleberg, Elise 01.09.1955  
Neusatz, Josef 09.09.1955  
Schnell, Annemarie 09.09.1955  
Fitterer, Hannelore 13.10.1955  
Greppmeier Franz 02.11.1955

Kutschmann, Reinhard 24.06.1965  
Limmer, Rudolf 08.07.1965  
Grimm, Cäcilia 13.07.1965  
Fuchs, Margit 14.07.1965  
Klimsch, Andre 14.08.1965  
Reisner, Ludwig 22.08.1965  
Härtl, Guido 10.09.1965  
Wolf, Elisabeth 11.10.1965  
Rieß, Silvia 17.11.1965  
Müsel, Jörg 15.12.1965  
Bischlepp, Heike 17.12.1965

### Wir gratulieren zum 65. Geburtstag

Knöferl, Ingrid 04.01.1960  
Öttl, Johann 21.01.1960  
Teichmann, Monika 14.02.1960  
Schuster, Martin 16.02.1960  
Oettl, Marianne 05.03.1960  
Junkmann, Erika 24.03.1960  
Glaser, Susanne 27.03.1960  
Wagner, Maria 28.03.1960  
Kemle, Olga 09.05.1960  
Auner, Monika 29.06.1960  
Rösch, Diana 21.07.1960  
Brückner, Uwe 14.09.1960  
Schrüder, Gertraud 17.09.1960  
Ostroushko, Serhii 12.10.1960  
Seeber, Georg 31.10.1960  
Bebst, Benjamin 06.11.1960  
Huber, Gisela 13.11.1960

### Wir gratulieren zum 60. Geburtstag

Kirmair, Robert 31.01.1965  
Riedmair, Josef 17.02.1965  
Genes, Martina 27.02.1965  
Engeser, Sylvia 06.03.1965

### Wir gratulieren zum 50. Geburtstag

Wallner, Brigitte 21.01.1975  
Ostreushko, Elena 23.01.1975  
Winklmaier, Birgit 25.01.1975  
Betzin, Manfred 26.03.1975  
Betzin, Markus 26.03.1975  
Kreitmaier, Erich 07.04.1975  
Gottschalk, Stefan 11.04.1975  
Glänzer, Annette 30.04.1975  
Widermann, Ulrike 06.05.1975  
Ebert, Roger 15.06.1975  
Schwappacher, Michael 16.06.1975  
Gollwitzer, Josef 20.06.1975  
Endres, Birgit 14.07.1975  
Lugmayr, Markus 14.07.1975  
Petters, Lars 21.07.1975  
Zull, Andrea 10.08.1975  
Meincke, Daniela 15.08.1975  
Burlaciou, Maria 14.09.1975  
Grimm, Andreas 17.09.1975  
Hetzler, Stefan 27.09.1975  
Göldner, Doreen 28.09.1975  
Schneider, Simone 07.11.1975  
Nützl, Georg 17.11.1975

**baumhaus**hotel  
Eckberggasse

**peterbeier**

**beki**  
Spinnerei Kellerei

**ES**  
Eckberggasse  
Kellerei

**BODEWA**  
Badener Bräcker Hofbräu

Zollrecht GmbH  
Immobilien

**W. raus**  
Edebranddestillerie

**WALD KLETTERPARK**  
OBERBAYERN

**CADpoint**  
2go

**Ha-Ra**  
Vordauke

**Madame Bouqulemente**  
Brandstetter Gerhardt

**opendoor**  
FOTOGRAFIE

**MÜLLER GMBH**  
ELEKTRO-UND ELEKTRONIK

**MÖCKEL**  
BRANDSCHULE  
Immermann

**Immobilien**  
Jörg Müssel

Volksbank Raiffeisenbank  
Dachau eG

**VORSICHT**  
ANCIEN VOIT  
GASCHEN

**IT easy**  
Info & Consulting  
Rolf Heilmann

Hofers GetränkeLäden  
Familie Günter

**Apothete**  
am  
Schloß

**WALD**

**la collection du kibou**  
Ilona Buhn  
Schmuck-Unikate

**physiopoint**  
Michaela Mauer

**ANJA SEDLMEIER**  
STYLINGBERATUNG

**GREPPMEIER**  
LANDTECHNIK

Unsere Mitglieder.

# Experten in Ihrer Nähe.

Mit  
persönlicher Beratung.

Informieren Sie sich  
auf unserer Internetseite:  
[www.gewerbeverein-jetzensdorf.de](http://www.gewerbeverein-jetzensdorf.de)



**FERNSEH-WOLFF**

**SB – Autowaschanlage**  
Jetzensdorf

**KEZ-TECHNIK-PRODUKTE**

**WALTHER**  
BAUZEUG & WÄRMTECHNIK

**ALORA**

**PR + marketing**  
KREISEL

**temptec**

**LEIMBERGER**  
BAUGRUPPE

**bee friends**

**Knoll**  
STUHL- & TISCH- & TÜRMECHEN

**Hausdienstleistungen**  
E&E

**Justi Robatsch**

**FIRST STEP**  
SCHULENBEREITUNG

**Spenglerei**  
Ischwappacher

**TARU YOGA**  
im Schloss

**kobold**  
Dominique Koenig  
Kobold Münderbaratere

**SALON BERNHARD**  
Damen & Herren

Unternehmensberatung  
Reuter und Partner

**RAUMAusSTATTUNG ROBER**

**Monika Auner**  
Cosmetician  
MARY KAY Cosmetics

**aktiv**  
**ng:ittek**  
Garten- und Landschaftsbau

**KEZ Schwerebagger & Outbacker Vspz**

**Pizzeria**  
bei Gianni

**MODE**  
AGENTUR & HANDEL  
REUTER

systemsbaubereich mbh  
KLEIN- UND MITTELUNTERNEHMEN